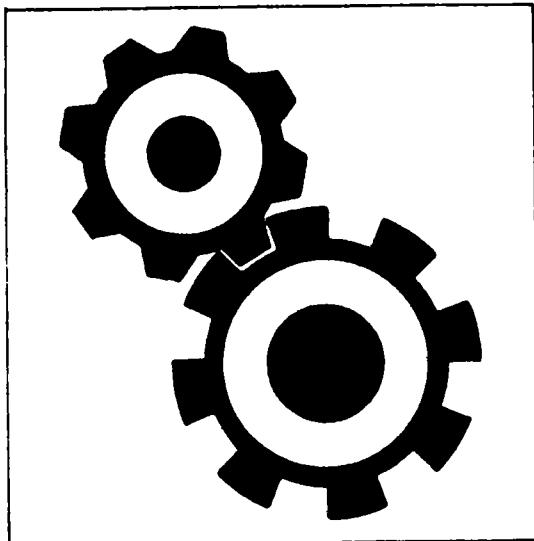


Statistisches Bundesamt

# Produzierendes Gewerbe



Fachserie 4

Reihe 7.1

Beschäftigte und Umsatz im Handwerk

**3. Vierteljahr 1990**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart



Rückfragen zu den Ergebnissen richten Sie bitte direkt an das  
Statistische Bundesamt, Gruppe IV B, Telefon 0611/752165.



Für Benutzer der amtlichen Statistik steht als Service-Einrichtung des Statistischen Bundesamtes das EDV-gestützte **STATISTISCHE INFORMATIONSSYSTEM DES BUNDES** (STATIS BUND) zur Verfügung. Es enthält ausgewählte statistische Zeitreihen und bietet die Möglichkeit, eigene Auswertungen, Berechnungen und mathematisch-statistische Analysen durchzuführen.

**Herausgeber:**  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

**Verlag:**  
Metzler-Poeschel Stuttgart

**Verlagsauslieferung:**  
Hermann Leins GmbH & Co.  
Verlags-KG  
Holzwiesenstr. 2  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

**Erscheinungsfolge:** vierteljährlich

Erschienen im Januar 1991

**Preis:** DM 8,-

**Bestellnummer:** 2040710 - 90323

**Copyright:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1991

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.

**Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier**

Statist. Bundesamt - Bibliothek



15-14108

Inhalt

	Seite
<b>T e x t t e i l</b>	
Einführung .....	4
Allgemeiner Überblick .....	7
Graphische Darstellungen .....	8
<b>T a b e l l e n t e i l</b>	
1-5 Beschäftigte und Umsatz des Handwerks, Original- und Meßzahlen	
1 Beschäftigte des Handwerks	
1.1 Nach Wirtschaftszweigen .....	10
1.2 Nach Gewerbezweigen .....	12
2 Umsatz des Handwerks	
2.1 Nach Wirtschaftszweigen .....	14
2.2 Nach Gewerbezweigen .....	16
3 Beschäftigte des Handwerks, Meßzahlen	
3.1 Nach Wirtschaftszweigen .....	18
3.2 Nach Gewerbezweigen .....	20
4 Umsatz des Handwerks, Meßzahlen	
4.1 Nach Wirtschaftszweigen .....	22
4.2 Nach Gewerbezweigen .....	24
5 Beschäftigte und Umsatz nach Ländern	
5.1 Meßzahlen 3. Vj 1990.....	26
5.2 Veränderung 3. Vj 1990 gegenüber Vorjahreszeitraum .....	27
6-10 Beschäftigte und Umsatz des Handwerks, saisonbereinigt	
6 Handwerk insgesamt .....	28
7 Verarbeitendes Gewerbe .....	29
8 Baugewerbe .....	30
9 Bauhauptgewerbe .....	31
10 Ausbaugewerbe .....	32
11 Handel .....	33
12 Dienstleistungen von Unternehmen und Freien Berufen .....	34
13 Umsatz je Beschäftigten im Handwerk nach Gewerbezweigen .....	35
<b>Ergänzende Strukturdaten des Handwerks</b>	
I Handwerksbetriebe nach Gewerbezweigen .....	36
II Insolvenzen im Handwerk 1986 - 1990 .....	37
III Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste im Handwerk nach Arbeitergruppen .....	38
IV Auszubildende sowie neu abgeschlossene Ausbildungsverhältnisse .....	39
V Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen von Ergebnissen für das Handwerk .....	40

Die Angaben beziehen sich auf den bis zum 02.10.1990 geltenden Gebietsstand  
der Bundesrepublik Deutschland; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

Abkürzungen bei den Kurzbezeichnungen

A.D.U.-ABT.	= aus der Unterabteilung	H.V.	= Herstellung von
ADV	= automatische Datenverarbeitung	HYGIEN.EINR.	= hygienische Einrichtungen
ANG	= anderweitig nicht genannt	INST.V.	= Installation von
ANL.	= Anlagen	L.METALL	= Leichtmetall
BGBL.	= Bundesgesetzesblatt	MILL.	= Millionen
EBM-WAREN	= Eisen-, Blech- und Metallwaren	REP.V.	= Reparatur von
EINR.	= Einrichtungen	REV.	= revidiert
FR.	= freien	SCHLEIFM.	= Schleifmittel
GEW.	= Gewerbe	U.A.	= und andere
GEW.U.VERARB.V.	= Gewinnung und Verarbeitung von	U.AE.	= und ähnliche
GROBK.	= Grobkeramik	USW.	= und so weiter
HJ (Hj)	= Halbjahr	VJ (Vj)	= Vierteljahr
HJD	= Halbjahresdurchschnitt	VJD	= Vierteljahresdurchschnitt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer E V 1 veröffentlicht.

## Einführung

### 1. Vorbemerkung

Die Handwerksberichterstattung (HwB) wird als vierteljährliche Stichprobenstatistik seit dem 3. Quartal 1960 durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die "Neufassung des Gesetzes über die Durchführung laufender Statistiken im Handwerk vom 30.5.1980 (BGBl. I, Seite 648)". Im Gegensatz zu den in mehrjährigem Abstand durchgeföhrten Handwerkszählungen, die als Großzählungen sämtliche in die Handwerksrolle eingetragenen Einheiten erfassen und mit einem tiefgegliederten Erhebungsprogramm einen umfassenden Überblick über das Handwerk vermitteln, soll die HwB die kurzfristige konjunkturelle und saisonale Entwicklung in wichtigen Zweigen des Handwerks beobachten und Strukturveränderungen frühzeitig aufzeigen. Da das Handwerk eine große Zahl mittlerer und kleinerer Unternehmen umfaßt, die zusammengenommen einen Bereich von erheblicher wirtschaftlicher Bedeutung darstellen, genügt für die kurzfristige Betrachtung eine repräsentative und damit kostensparende Teilerhebung. Zum Erhebungsbereich dieser Berichterstattung zählen die Unternehmen von selbständigen Handwerkern, die gemäß § 6 der Handwerksordnung (HwO) vom 28.12.1965 (BGBl. 1966 I, S. 1) in die Handwerksrolle eingetragen sind. Dies bedeutet, daß die nach § 7 Absatz 4 der HwO ebenfalls in die Handwerksrolle einzutragenden handwerklichen Nebenbetriebe nicht zu befragen sind. Von den rd. 500 000 Handwerksunternehmen im Bundesgebiet werden nach der Rechtsgrundlage nur maximal 35 000 Stichprobeneinheiten in die vierteljährige Handwerksberichterstattung einbezogen. Doppelbefragungen von Handwerksunternehmen in der Stichprobenerhebung und den monatlichen Statistiken im Produzierenden Gewerbe sind dabei ausgeschaltet. Durch methodisch-technische Vorkehrungen werden die entsprechenden Daten der monatlichen Statistiken im Produzierenden Gewerbe in die laufende Berichterstattung übernommen und ergänzen die Stichprobenergebnisse.

Die Ergebnisse der neuen Handwerksberichterstattung werden nach zwei Systematiken aufbe-

reitet, und zwar für ausgewählte Positionen der Wirtschaftszweigsystematik (WZ) rev., Fassung für die Handwerkszählung 1977, und der Gewerbezweigsystematik ("Verzeichnis der Gewerbe, die als Handwerk betrieben werden können", gemäß Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965 - BGBl. 1966 I, S. 1). In der Wirtschaftszweigsystematik werden die Unternehmen nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der betreffenden Einheit zugeordnet. Diese tätigkeitsbezogene Systematik ermöglicht einen Vergleich mit anderen amtlichen Erhebungen. Demgegenüber ist die Gewerbezweigsystematik eine Berufssystematik des Handwerks. Die Zuordnung der Erhebungseinheit erfolgt hier im wesentlichen zu jener Berufsbezeichnung, unter welcher der Inhaber oder Leiter des Unternehmens in die Handwerksrolle eingetragen ist.

Bei der Auswahl der in der Berichterstattung darzustellenden Wirtschafts- und Gewerbezweige wurden vor allem diejenigen Zweige berücksichtigt, welche die kurzfristige Entwicklung im Handwerk besonders gut darstellen und deren Umsatz sowie Beschäftigtenzahl gemessen am Handwerk insgesamt aufgrund der letzten Handwerkszählung besonders hoch lagen. Ebenfalls wurde bei dieser Auswahl auf eine weitgehende Vergleichbarkeit zur bisherigen kurzfristigen Berichterstattung zumindest in systematischer Hinsicht geachtet. Insgesamt umfassen die in der Stichprobe der Berichterstattung ausgewählten Zweige nach der Wirtschaftszweigsystematik in tiefster Gliederung 32 Positionen. Hinzu kommen 17 zusammenfassende Positionen für Wirtschaftsunterabteilungen, -abteilungen und Handwerk insgesamt. Die Zahl der in der Stichprobe erfaßten Gewerbezweige beläuft sich auf 30 (zuzüglich 5 Gewerbezweige bzw. Zweigzusammenfassungen, die durch Umschlüssen von Wirtschaftszweigdaten aus dem Bauhauptgewerbe übernommen wurden). Ferner werden zusammenfassende Ergebnisse für die 7 Gewerbegruppen ermittelt. Durch diese Auswahl wurde eine der Wirtschaftszweiggliederung vergleichbare Tiefengliederung der Ergebnisse auch nach der Gewerbezweigsystematik erreicht.

Saisonbereinigung der Daten der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung  
auf Basis 1976

## 1. Einführung

Das Ziel konjunkturanalytischer Untersuchungen ist die Erkennung längerfristiger "Grundtendenzen" aus den Werten wirtschaftlicher Zeitreihen. Die Verwendung unbereinigter Originalwerte der Reihen als Konjunkturindikatoren ist hierfür im allgemeinen wenig geeignet, weil die Originaldaten neben zufälligen Störfaktoren vor allem auch saisonbedingte Einflüsse enthalten<sup>1)</sup>.

Als systematische Bewegungskomponenten einer Zeitreihe gelten

- die Trendkomponente, die die langfristige Entwicklungsrichtung anzeigen,
- die Konjunkturkomponente, die die in mehrjährigen Abständen wiederkehrenden, meist konjunktuell bedingten Schwankungen umschreibt, und
- die Saisonkomponente, die die jährlich wiederkehrenden, jahreszeitlich bedingten Schwankungen angibt.

Es verbleiben die irregulären oder Restschwankungen, für deren Erscheinungsbild keine regelmäßigen Einflüsse erkennbar sind. Ihnen zugeordnet sind gelegentlich zu beobachtende Extremwerte oder Ausreißer, die den Vorgang der Reihenzerlegung in die systematischen Komponenten beeinträchtigen oder verzerrn können.

Die Trend- und die Konjunkturkomponente werden üblicherweise zur sogenannten glatten Komponente zusammengefaßt<sup>2)</sup>.

Um die verschiedenen Einflüsse auf die wirtschaftliche Entwicklung im Handwerk sichtbar zu machen, wurden die als Segment verfügbaren Zeitreihen über Beschäftigte und Umsatz im Handwerk einer Saisonbereinigung unterworfen. Für die Ausschaltung von Saisoneinflüssen gibt es eine Reihe von Verfahren; das Statistische Bundesamt verwendet das "Berliner Verfahren" (BV 4).

## 2. Berechnungsmethoden

Das "Berliner Verfahren" (BV4) - so wie es auf die Ergebnisse der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung angewendet wird (ohne Kalenderbereinigung) - geht von einer additiven Verknüpfung der einzelnen Komponenten in der Originalreihe aus:

$$(1) X_t = G_t + S_t + R_t, \text{ wobei}$$

$X_t$  die Originalwerte,  
 $G_t$  die glatte (Trend-Konjunktur-) Komponente,  
 $S_t$  die Saisonkomponente und  
 $R_t$  die Restkomponente bedeuten.

Der saisonbereinigte Wert einer bestimmten Periode  $t$  ( $SB_t$ ) ist dann

$$(2) SB_t = X_t - S_t = G_t + R_t.$$

Darüber hinaus können die Restkomponente aus

$$(3) R_t = SB_t - G_t$$

und die Saisonkomponente

$$(4) S_t = X_t - G_t - R_t = X_t - SB_t$$

berechnet werden.

Am aktuellen Rand lassen sich nur vorläufige Werte berechnen, die sich u.U. durch später verfügbare Informationen erheblich verändern können.

1) Auszug aus "Indikatoren zur Wirtschaftsentwicklung" Zeitreihen mit Saisonbereinigung.

2) Auszug aus Nourney, M.: "Umstellung der Zeitreihenanalyse", WiSta 11/83, S. 841 ff.

## Erläuterungen

Beschäftigte: Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, einschl. Auszubildende, aber ohne Heimarbeiter.

Empfänger von Vorruestandsgeldern - es handelt sich um ehemalige Arbeitnehmer, die Vorruestandsbezüge vom Unternehmen erhalten - zählen nicht zu den Beschäftigten.

Umsatz: Als Umsatz gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag (ohne Umsatzsteuer) der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte.

Einzubeziehen sind:

- Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundene rechtlich selbständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften, sowie Kosten für Fracht, Porto und Verpackung, auch wenn getrennt in Rechnung gestellt.

Abzusetzen sind:

- Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen, u.dgl.) sowie Retouren.

Nicht einzubeziehen sind:

- außerordentliche und betriebsfremde Erträge wie Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u.dgl.

Zum Umsatz zählt:

### 1. Handwerkumsatz

Umsatz von selbsterstellten oder bearbeiteten Erzeugnissen, Umsatz aus Reparaturen, Installationen, Montagen sowie Umsatz aus sonstigen handwerklichen Dienstleistungen, ferner der zu Herstellungskosten bewertete Eigenverbrauch.

### 2. Handelsumsatz

Verkauf von fremdbezogenen Waren. Der Eigenverbrauch von Handelsware ist mit dem Einkaufspreis einschl. Beschaffungskosten zu bewerten.

### 3. Übriger Umsatz

Z.B. Entgelte aus Vermietung und Verpachtung betrieblicher Anlagen (u.a. Lagermieten), Lohnfuhren; ferner Gutachtertätigkeit, Honorare, Provisionen.

Berechnungen: Bei den Jahresergebnissen und den Ergebnissen des 1. bis 3. Vierteljahres der Beschäftigten handelt es sich um Durchschnittswerte, die wie folgt ermittelt werden

- Jahr: 1/8 des 4. Vj. des Vorjahres plus 1/4 des 1. bis 3. Vj. plus 1/8 des 4. Vj. des Berichtsjahrs.
- 1. bis 3. Vierteljahr: 1/6 des 4. Vj. des Vorjahres plus 1/3 des 1. und 2. Vj. plus 1/6 des 3. Vj. des Berichtsjahrs.

## Starke Zunahme des Umsatzes im Handwerk

Bei den selbständigen Handwerksunternehmen waren im 3. Quartal des Jahres 1990 die Zeichen auf Wachstum gesetzt: Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum stieg der Umsatz (ohne Umsatzsteuer) um knapp 14 Prozent auf 112,1 Mrd. DM. Die Zahl der Beschäftigten lag mit 3,8 Mill. um 2 Prozent höher als Ende September 1989.

Besonderen Anteil am gesamten Umsatzzuwachs hatte das Metallgewerbe. Hier stieg der Umsatz um 19 Prozent auf 50,2 Mrd. DM. Einen großen Beitrag dazu leistete die Nachfrage rund um das Auto. Die Kfz-Mechaniker konnten einen Umsatzanstieg von fast 29 Prozent auf 20,6 Mrd. DM verbuchen.

Auch in den anderen sechs Gewerbegruppen des Handwerks nahm der Umsatz zu. Im Bau- und Ausbaugewerbe betrug der Umsatz 30,7 Mrd. DM, das waren gut 12 Prozent mehr als im Vorjahresquartal. In allen anderen Gewerbegruppen lag die Zuwachsrate unter 9 Prozent, wobei sie

im Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe mit 4,6 Prozent am niedrigsten ausfiel.

Die Zahl der Beschäftigten nahm im Gegensatz zum Umsatz nicht in allen sieben Gewerbegruppen zu. In der Gewerbegruppe Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe und im Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie Reinigungsgewerbe sank sie um 3 bzw. 2 Prozent. Überdurchschnittlich stieg die Zahl der Beschäftigten dagegen in der Gruppe der Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe (+ 2,2 Prozent), im Metallgewerbe (+ 3,4 Prozent) und im Bau- und Ausbaugewerbe (+ 4,6 Prozent).

Die Zahl der Beschäftigten in den selbständigen Unternehmen des Bau- und Ausbaugewerbes lag damit erstmals seit dem 3. Quartal 1986 wieder über 1 Mill. Das bedeutendste Gewerbe bleibt aber nach wie vor das Metallgewerbe mit 1,1 Mill. Beschäftigten.

### Beschäftigte und Umsatz im Handwerk

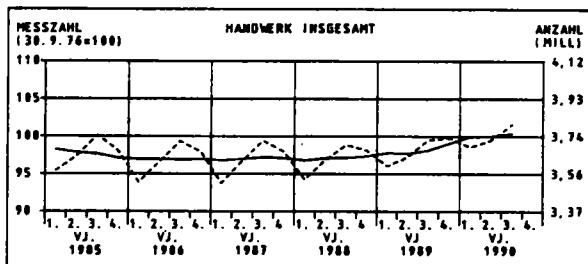
Nr. der System- matik	Wirtschaftsgliederung  Gewerbegliederung	Beschäftigte			Umsatz			Zu- (+) bzw. Abnahme (-)			
		1990		1989	1990		1989				
		3. Vj	2. Vj	3. Vj	3. Vj	2. Vj	3. Vj				
1 000											
Mill. DM											
<b>Handwerk insgesamt</b>											
		3 804,9	3 726,0	3 726,5	+ 2,1	+ 2,1	112 101,1	107 424,5	98 530,1	+ 4,4	+ 13,8
<b>Wirtschaftsabteilungen und Wirtschaftsunterabteilungen</b>											
2	Verarbeitendes Gewerbe .....	1 407,6	1 384,4	1 382,1	+ 1,7	+ 1,8	48 662,2	47 605,7	42 796,5	+ 2,2	+ 13,7
3	Baugewerbe .....	1 451,3	1 415,3	1 385,7	+ 2,5	+ 4,7	43 452,9	39 875,5	38 741,6	+ 9,0	+ 12,2
30	Bauhauptgewerbe .....	745,2	730,2	702,2	+ 2,1	+ 6,1	24 333,2	22 307,4	21 549,1	+ 9,1	+ 12,9
31	Ausbaugetriebe .....	706,0	685,1	683,5	+ 3,1	+ 3,3	19 119,7	17 568,1	17 192,5	+ 8,8	+ 11,2
4	Handel .....	213,4	209,9	213,2	+ 1,7	+ 0,1	15 491,0	15 526,6	12 743,1	- 0,2	+ 21,6
7	Dienstleistg. v. Unternehmen u. Fr. Berufen .....	730,2	714,1	743,1	+ 2,3	- 1,7	4 395,3	4 319,5	4 160,6	+ 1,8	+ 5,6
<b>Gewerbegruppen</b>											
1	Bau- und Ausbaugewerbe .....	1 015,8	994,0	971,4	+ 2,2	+ 4,6	30 660,1	28 055,0	27 311,6	+ 9,3	+ 12,3
2	Metallgewerbe .....	1 145,2	1 114,2	1 107,1	+ 2,8	+ 3,4	50 173,9	48 503,8	42 093,3	+ 3,4	+ 19,2
3	Holzgewerbe .....	220,0	215,7	216,6	+ 2,0	+ 1,6	6 474,1	6 528,5	5 970,4	- 0,8	+ 8,4
4	Bekleidungs-, Textil- u. Ledergewerbe .....	84,2	84,7	87,0	- 0,6	- 3,2	1 825,4	1 879,6	1 745,5	- 2,9	+ 4,6
5	Nahrungsmittelgewerbe .....	483,6	479,1	476,6	+ 0,9	+ 1,5	14 455,8	14 064,7	13 566,9	+ 2,8	+ 6,6
6	Gewerbe f. Gesundheits- u. Körperpflege sowie Reinigungsgewerbe .....	765,7	749,3	779,3	+ 2,2	- 1,8	5 493,7	5 436,8	5 051,9	+ 1,0	+ 8,7
7	Glas-, Papier-, keramisches u. sonst. Gewerbe .....	90,4	89,0	88,5	+ 1,6	+ 2,2	3 018,2	2 956,1	2 790,5	+ 2,1	+ 8,2

ERGEBNISSE DER VIERTELJÄHRLICHEN

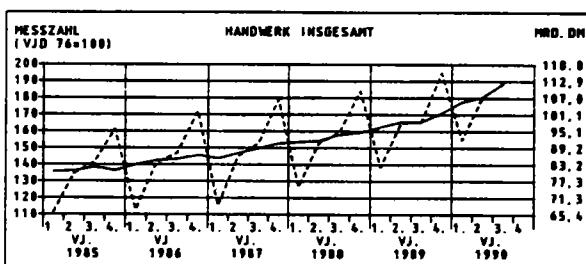
ORIGINAL- UND SAISONBEREINIGTE WERTE<sup>1)</sup>

--- ORIGINALWERTE  
— BEREINIGTE WERTE

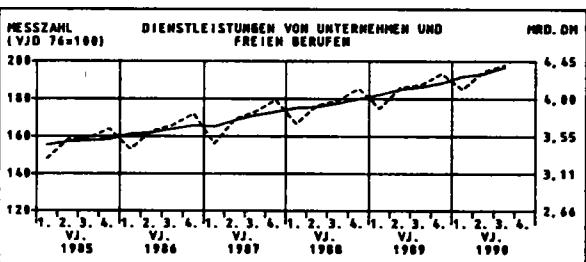
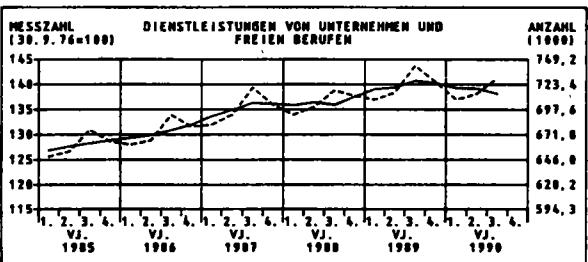
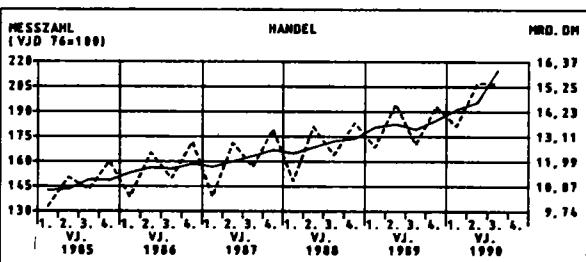
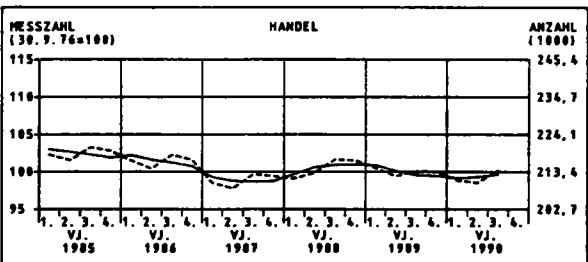
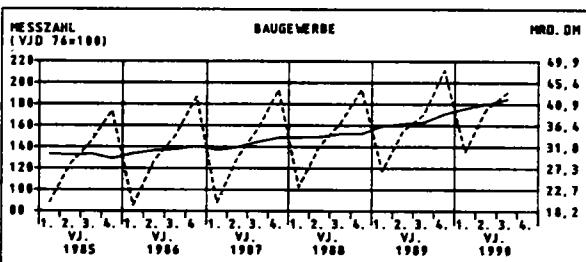
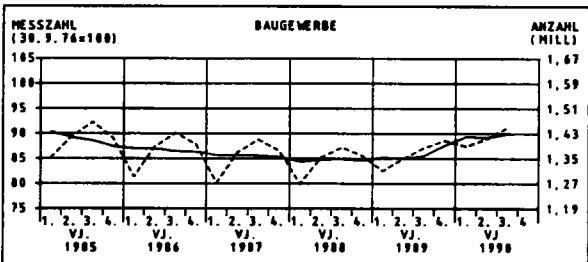
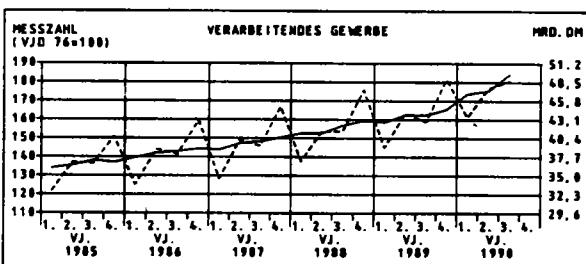
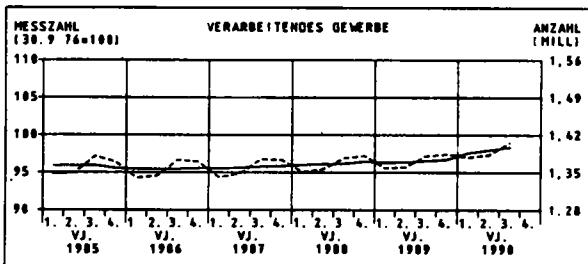
BESCHÄFTIGTE



UMSATZ



NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN



<sup>1)</sup> BEREINIGT NACH DEM BERLINER VERFAHREN VERSION 4. OHNE KALENDERTÄGLICHE BEREINIGUNG.  
<sup>2)</sup> OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER.







NR. DER SYSTE- MATIK 1)	GEWERBEGLIEDERUNG	1988	1989	VERAEND. 1989 GEGEN 1988	1989 1. - 3. VJ	1990 1. - 3. VJ	VERAEND. 1.-3. VJ 1990 GEGEN 1.-3. VJ 1989
		1000	1000	%	1000	1000	%
1-7	HANDWERK INSGESAMT	3632.3	3667.5	1.0	3646.1	3729.3	2.3
1	BAU- UND AUSBAU GEWERBE DARUNTER:	940.2	949.1	1.0	939.9	987.3	5.0
101, 102	MAURER, BETON-, STAHLBETON- UND STRASSEN- BAUER 2)	504.0	509.5	1.1	504.3	534.9	6.1
105	ZIMMERER 2)	50.6	52.0	2.8	50.9	55.7	9.5
106	DACHDECKER 2)	63.7	65.1	2.2	64.8	67.9	4.8
109	FLIESEN-, PLATTEN- UND MOSAIKLEGER	33.1	33.9	2.5	33.6	34.9	3.9
110	BETONSTEIN- UND TERRAZZO HERSTELLER	6.6	6.5	-0.5	6.5	6.9	5.6
113	STEINMETZEN UND STEINBILDHAUER	18.8	17.0	-1.2	16.9	16.9	-0.2
114	STUKKATEURE 2)	41.0	40.9	-0.4	40.5	43.3	7.0
115	MALER UND LACKIERER	177.0	176.8	-0.1	175.5	177.1	0.9
2	METALLGEWERBE DARUNTER:	1077.9	1093.9	1.5	1086.9	1120.8	3.1
201	METALLBAUER	134.3	137.0	2.1	136.0	140.6	3.4
204	MASCHINENBAUMECHANIKER	65.7	68.1	3.7	67.3	73.4	9.0
207, 207A	MECHANIKER (NAEHMASCHINEN-, ZWEIRADMECH.), KÄLTEANLAGENBAUER	18.2	18.9	3.9	18.8	19.5	3.9
209	KRAFTFAHRZEUGMECHANIKER	254.9	257.8	1.1	257.7	265.1	-1.0
211	LANDMASCHINENMECHANIKER	25.7	25.4	-1.0	25.4	24.9	-2.1
214, 215	KLEMPNER, GAS- UND WASSERINSTALLATEURE	116.3	116.8	0.4	116.1	118.9	2.5
216	ZENTRALHEIZUNGS- UND LUEFTUNGSBAUER	105.5	107.1	1.5	106.1	112.2	5.7
218	ELEKTROINSTALLATEURE	171.8	175.0	1.8	172.8	184.6	6.7
222	RADIO- UND FERNSEHTECHNIKER	28.1	28.2	0.4	28.1	28.4	1.2
223	UHRMACHER	15.0	15.1	0.5	15.0	15.3	2.1
3	HOLZGEWERBE DARUNTER:	212.4	213.7	0.6	212.4	216.9	2.1
301	TISCHLER	177.8	179.0	0.6	177.9	181.8	2.2
4	BEKLEIDUNGS-, TEXTIL- UND LEDERGEWERBE DARUNTER:	89.2	87.1	-2.5	87.2	85.2	-2.3
401, 402	HERRENSCHNEIDER, DAMENSCHNEIDER	19.1	18.5	-3.2	18.5	17.8	-3.8
413	SCHUHMACHER	16.6	15.8	-4.9	15.9	15.1	-5.1
418	RAUMAUSTATTER	27.8	27.7	-0.3	27.7	27.7	0.2
5	NAHRUNGSMITTELGEWERBE DARUNTER:	479.2	475.8	-0.7	475.6	477.6	0.4
501	BAECKER	225.7	227.5	0.8	226.9	230.9	1.8
502	KONDITOREN	39.0	38.1	-2.4	38.1	38.4	0.8
503	FLEISCHER	194.7	190.6	-2.1	191.0	188.5	-1.3
6	GEWERBE FUER GESUNDHEITS- UND KOERPERPFLEGE SOWIE REINIGUNGSGEWERBE DARUNTER:	744.6	759.5	2.0	755.8	752.4	-0.4
601	AUGENOPTIKER	26.0	25.7	-1.2	25.8	25.1	-2.6
606	ZAHNTECHNIKER	45.9	45.6	-0.6	46.0	43.9	-4.6
607	FRISEURE	193.7	190.5	-1.6	190.6	184.6	-3.2
608, 610	TEXTILREINIGER GEBAEUDEREINIGER	22.7	22.5	-0.8	22.5	22.7	0.7
611		435.6	454.0	4.2	449.8	455.2	1.2
7	GLAS-, PAPIER-, KERAMISCHE UND SONSTIGE GEW. DARUNTER:	88.8	88.3	-0.5	88.2	89.1	1.0
701	GLASER	22.2	22.0	-0.9	21.9	22.3	1.9
707	FOTOGRAFEN	11.8	11.5	-2.0	11.6	11.3	-2.5
709	BUCHDRUCKER, SCHRIFTSETZER, DRUCKER	22.1	22.3	0.7	22.2	22.6	2.1

\*) OHNE DIE BESCHAFTIGTEN DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE.

1) NACH DEM VERZEICHNIS DER GEWERBE, DIE ALS HANDWERK BETRIEBEN WERDEN KOENNEN (ANLAGE A DER HANDWERKSORDNUNG).

2) DIE ANGABEN FUER DIE POSITIONEN WERDEN DER MONATLICHEN BERICHTERSTATTUNG IM BAUHAUPTGEWERBE IN DER GLIEDERUNG NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN ENTNOMMEN UND NACH GEWERBEZWEIGEN UMGESCHLUESSELT.

1988 2.VJ	1988 3.VJ	1988 4.VJ	1989 1.VJ	1989 2.VJ	1989 3.VJ	1989 4.VJ	1990 1.VJ	1990 2.VJ	1990 3.VJ	VERAENDERUNG 3.VJ GEGEN 2.VJ 1990	3.VJ 1990 GEGEN 3.VJ 1989	NR. DER SYSTEMI- MATIK 1)
1000											%	
3627.5	3702.3	3674.5	3596.1	3641.7	3726.5	3737.1	3691.0	3726.0	3804.9	2.1	2.1	1-7
956.9	975.7	950.3	909.1	949.9	971.4	982.1	968.9	994.0	1015.8	2.2	4.6	1
516.7	523.9	508.9	486.7	511.4	520.6	529.5	524.0	540.2	551.3	2.1	5.9	101,102
50.9	52.0	51.3	46.9	52.8	54.7	55.9	54.9	55.7	57.2	2.6	4.6	105
64.0	65.7	66.2	65.4	63.4	64.7	67.6	66.9	68.2	69.4	1.8	7.2	106
32.9	33.9	33.7	32.6	33.8	34.9	35.0	34.3	34.9	36.0	3.1	3.0	109
6.7	6.9	6.7	6.2	6.6	6.7	6.6	6.8	7.0	7.2	2.7	6.4	110
17.4	17.6	16.4	16.6	17.3	17.5	16.6	16.5	17.2	17.3	0.6	-0.6	113
41.3	42.0	41.6	39.7	40.4	41.0	43.0	42.6	43.7	44.2	1.2	7.8	114
179.3	184.9	176.8	168.2	177.2	183.1	178.3	173.2	177.7	182.4	2.6	-0.4	115
1065.9	1092.8	1093.5	1080.4	1080.0	1107.1	1122.3	1114.5	1114.2	1145.2	2.8	3.4	2
132.9	136.0	135.6	134.2	136.3	139.4	140.8	140.2	139.7	143.2	2.5	2.7	201
65.4	66.8	66.7	66.6	67.1	69.9	71.1	72.8	73.9	75.6	2.3	8.3	204
18.3	18.6	18.4	18.6	19.0	18.3	19.3	19.4	19.5	20.2	3.3	4.5	207,207A
252.4	257.8	258.5	258.2	256.0	259.0	257.3	254.5	252.9	258.9	2.4	-0.0	209
25.5	25.9	26.0	25.5	25.6	25.4	24.6	24.6	24.6	25.5	3.6	-0.3	211
114.8	118.3	118.3	114.7	115.3	118.2	119.7	117.6	118.5	121.6	2.6	2.9	214,215
103.9	107.8	108.0	105.1	104.9	108.8	111.5	111.2	111.8	115.5	3.3	6.1	216
169.3	174.3	173.6	171.6	171.4	177.9	184.7	183.3	183.2	189.7	3.5	6.7	218
27.6	28.2	28.7	28.2	27.6	28.3	28.7	28.5	28.1	28.8	2.6	1.8	222
14.8	15.0	15.4	15.0	14.8	14.9	15.9	15.4	15.0	15.3	1.8	2.8	223
209.5	215.7	216.0	209.9	211.1	216.6	218.5	215.6	215.7	220.0	2.0	1.6	3
175.4	180.6	180.8	175.7	176.7	181.4	183.1	180.7	180.7	184.5	2.1	1.7	301
88.7	89.0	88.7	87.2	86.6	87.0	86.3	85.7	84.7	84.2	-0.6	-3.2	4
18.8	19.0	18.9	18.5	18.3	18.6	18.3	17.9	17.6	17.5	-0.6	-5.7	401,402
16.6	16.6	16.4	16.0	15.7	15.7	15.3	15.1	15.0	15.0	-0.1	-4.6	413
27.7	27.7	27.8	27.5	27.6	27.9	27.8	27.9	27.7	27.4	-0.9	-1.8	418
478.4	481.6	480.3	473.6	474.8	476.6	476.4	473.7	478.1	483.6	0.9	1.5	5
225.8	227.4	226.4	225.3	227.4	229.5	228.9	228.5	232.2	234.9	1.2	2.4	501
38.7	39.5	38.8	38.0	37.8	38.0	38.0	38.1	38.6	38.9	0.6	2.2	502
194.2	194.9	195.3	190.7	189.9	189.5	189.8	187.4	188.5	189.8	0.7	0.2	503
739.6	757.8	766.3	747.8	751.7	779.3	762.5	743.9	749.3	765.7	2.2	-1.8	6
25.6	26.5	26.7	25.8	25.3	25.4	25.4	25.1	24.9	25.2	1.2	-1.1	601
44.9	46.8	45.7	45.1	44.6	44.8	44.4	43.5	43.5	44.7	2.9	-0.2	606
192.1	193.8	194.2	191.2	187.3	192.2	188.4	185.7	182.0	183.4	0.8	-4.5	607
22.6	22.9	22.3	22.6	22.6	22.6	22.1	22.7	22.9	22.7	-0.6	0.8	608,610
433.7	446.6	442.2	441.2	450.9	472.5	460.9	446.0	455.2	468.1	2.8	-0.9	611
88.5	89.6	89.6	88.1	87.7	88.5	88.8	88.7	89.0	90.4	1.6	2.2	7
22.1	22.5	22.3	21.8	21.8	22.0	22.1	22.1	22.3	22.7	2.0	3.3	701
11.7	11.8	11.9	11.7	11.5	11.3	11.4	11.3	11.2	11.5	2.4	1.8	707
22.1	22.9	22.3	22.1	22.0	22.6	22.7	22.6	22.7	22.9	0.8	1.3	709





NR. DER SYSTE- MATIK 1)	GEWERBEGLIEDERUNG	1988	1989	VERAEND. 1989 GEGEN 1988	1989	1990	VERAEND. 1.-3. 1990 GEGEN 1.-3. VJ 1989
		1000	%		1000	1000	
1-7	HANDWERK INSGESAMT	370312.5	394840.3	6.6	278892.6	311486.0	11.7
1	BAU- UND AUSBAUGEWERBE DARUNTER:	93649.7	102440.1	9.4	69711.5	79334.7	13.8
101, 102	MAURER, BETON-, STAHLBETON- UND STRASSEN-BAUER 2)	54013.1	59749.7	10.6	40630.5	46394.8	14.2
105	ZIMMERER 2)	5087.8	5788.6	13.8	3881.3	4664.1	20.2
106	DACHDECKER 2)	6851.4	7481.8	9.2	5017.8	5788.3	15.4
109	FLIESEN-, PLATTEN- UND MOSAIKLEGER	3868.1	4248.1	10.1	2888.8	3212.8	11.2
110	BETONSTEIN- UND TERRAZZOHERSTELLER	893.9	975.9	9.2	704.8	798.2	13.3
113	STEINMETZEN UND STEINBILDHAUER	1802.2	1874.5	4.0	1332.3	1433.1	7.6
114	STUKKATEURE 2)	3547.6	3704.7	4.4	2539.4	2968.2	16.9
115	MALER UND LACKIERER	12163.4	12904.4	6.1	8867.7	9645.8	8.8
2	METALLGEWERBE DARUNTER:	160849.2	174609.9	8.6	124605.4	141265.6	13.4
201	METALLBAUER	16302.9	18017.3	10.5	12629.9	13780.4	9.1
204	MASCHINENBAUMECHANIKER	9782.0	11290.9	15.4	7958.6	9209.6	15.7
207, 207A	MECHANIKER (NAEHMASCHINEN-, ZWEIRADMECH.), KÄLTEANLAGENBAUER	2316.9	2650.6	14.4	1981.8	2224.1	12.2
209	KRAFTFAHRZEUGMECHANIKER	63268.9	68502.2	8.3	51266.9	58741.3	14.6
211	LANDMASCHINENMECHANIKER	4916.7	5075.2	3.2	3747.4	4185.6	11.7
214, 215	KLEMPNER, GAS- UND WASSERINSTALLATEURE	11343.7	12176.3	7.3	8144.3	8977.7	10.2
216	ZENTRALHEIZUNGS- UND LUFTUNGSBAUER	12677.8	13450.0	5.1	8924.4	10330.8	15.8
218	ELEKTROINSTALLATEURE	16199.5	17703.1	9.3	11981.8	13496.4	12.5
222	RADIO- UND FERNSEHTECHNIKER	4188.3	4317.1	3.1	2845.8	3296.9	15.8
223	UHRMACHER	1848.7	1876.8	1.5	1166.3	1274.1	9.2
3	HOLZGEWERBE DARUNTER:	22991.5	24534.3	6.7	16929.9	18899.4	11.6
301	TISCHLER	19238.0	20595.8	6.7	14176.2	15856.0	11.8
4	BEKLEIDUNGS-, TEXTIL- UND LEDERGEWERBE DARUNTER:	7131.3	7269.2	1.9	5154.5	5422.0	5.2
401, 402	HERRENSCHNEIDER, DAMENSCHNEIDER	762.9	795.7	4.3	586.8	596.4	1.6
413	SCHUHMACHER	1171.1	1121.4	-4.2	814.9	833.7	2.3
418	RAUMAUSTATTER	2723.7	2827.5	3.8	1963.1	2107.7	7.4
5	NAHRUNGSMITTELGEWERBE DARUNTER:	52275.5	53957.9	3.2	39368.3	41722.5	6.0
501	BAECKER	17171.6	17534.1	2.1	12968.2	13569.3	4.6
502	KONDITOREN	2470.4	2501.1	1.2	1811.4	1947.4	7.5
503	FLEISCHER	29083.7	30246.6	4.0	21908.8	23356.4	6.6
6	GEWERBE FUER GESUNDHEITS- UND KOERPERPFLEGE SOWIE REINIGUNGSGEWERBE DARUNTER:	22705.5	20679.9	-8.9	15232.6	16135.0	5.9
601	AUGENOPTIKER	3620.5	2876.6	-20.5	2103.3	2271.0	8.0
606	ZAHNTECHNIKER	4842.2	3208.9	-33.7	2331.0	2485.9	6.6
607	FRISEURE	6112.3	6249.5	2.2	4646.6	4754.5	2.3
608, 610	TEXTILREINIGER	1052.0	1064.9	1.2	790.5	825.3	4.4
611	GEBAEUDEREINIGER	5134.4	5504.9	7.2	4055.0	4413.6	8.8
7	GLAS-, PAPIER-, KERAMISCHE UND SONSTIGE GEW.	10709.7	11349.0	6.0	7890.6	8716.9	10.5
701	GLASER	2600.0	2798.3	7.6	1869.6	2144.1	14.7
707	FOTOGRAFEN	1094.6	1114.8	1.8	813.7	829.1	1.9
709	BUCHDRUCKER, SCHRIFTSETZER, DRUCKER	2909.8	3088.7	6.1	2178.3	2400.8	10.2

\*) OHNE DEN UMSATZ DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE, OHNE UMSATZSTEUER.

1) NACH DEM VERZEICHNIS DER GEWERBE, DIE ALS HANDWERK BETRIEBEN WERDEN KOENNEN (ANLAGE A DER HANDWERKSORDNUNG).

2) DIE ANGABEN FUER DIE POSITIONEN WERDEN DER MONATLICHEN BERICHTERSTATTUNG IM BAUHauptGEWERBE IN DER GLIEDERUNG NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN ENTnommen UND NACH GEWERBEZWEIGEN UMGESCHLUSSelt.



NR. DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	1988	1989	VERAEND. 1989 GEGEN 1988	1989 1.- 3. VJ	1990 1.- 3. VJ	VERAEND. 1.-3. VJ 1990 GEGEN 1.-3. VJ 1989
0-7	HANDWERK INSGESAMT	97.0	97.9	1.0	97.4	99.6	2.3
2	VERARBEITENDES GEWERBE	96.1	96.5	0.4	96.2	97.5	1.4
22	DARUNTER: GEWINNUNG U. VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, GLAS UND ZWAR:	70.5	71.2	1.1	71.1	72.1	1.4
222	VERARB.V. STEINEN U. ERDEN (O.GROBK., SCHLEIFM.)	70.8	71.5	1.0	71.3	72.3	1.4
23	METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG	94.1	95.1	1.0	94.5	96.7	2.3
2381	DARUNTER: SCHLOSSEREI, SCHMIEDEREI U.AE., ANG	99.5	100.7	1.2	99.9	103.3	3.3
2395	REPARATURWERKSTAETTEN FUER LANDMASCHINEN	77.2	77.4	0.3	77.2	75.9	-1.7
24	STAHL-, MASCHINEN-U.FAHRZEUGBAU, H.V.ADV-EINR.	101.7	103.3	1.6	102.8	106.0	3.1
240	DARUNTER: H.V. STAHL-U. L.METALLKONSTRUKT., WEICHENBAU	100.5	103.9	3.4	103.2	107.4	4.0
242	MASCHINENBAU	118.8	123.1	3.6	121.8	131.4	8.0
2491	REP.V. KRAFTFAHRZEUG., FAHRRAED., LACKIERUNG	94.3	94.4	0.0	94.3	94.5	0.2
25	ELEKTROTECHNIK, FEINMECHANIK,H.V.EBM-WAREN USW.	105.0	106.4	1.3	106.1	107.0	0.9
250	DARUNTER: ELEKTROTECHNIK	84.8	87.6	3.3	86.5	93.4	8.0
252	FEINMECHANIK, OPTIK	124.0	124.5	0.4	124.8	122.5	-1.8
259	REPARATUR V. GEBRAUCHSGUETERN D. UNTER-ABT.25	90.6	92.6	2.2	92.0	81.3	-0.7
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	87.0	87.9	1.0	87.4	89.9	2.9
2611	DARUNTER: H.V.BAUELEMENTEN A.HOLZ(O. FERTIGTEILBAUTEN)	91.2	90.8	-0.4	90.4	92.1	1.8
2613/4	H.V.HOLZMOEBELN U. SONSTIGEN HOLZWAREN	81.7	83.5	2.2	82.8	86.0	3.9
2681	DRUCKEREI	100.4	101.2	0.8	100.6	102.8	2.2
27	LEDER-, TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSGEWERBE	58.8	56.3	-4.3	56.5	53.4	-5.5
276	DARUNTER: BEKLEIDUNGSGEWERBE	59.9	57.2	-4.4	57.4	54.2	-5.6
279	REP.V. SCHUHEN,GEBRAUCHSGUETERN A.LEDER U.AE.	55.9	53.6	-4.1	54.0	51.1	-5.4
28/9	ERNAEHRUNGSGEWERBE, TABAKVERARBEITUNG	103.2	102.4	-0.8	102.3	102.7	0.4
284	DARUNTER: H.V.BACKWAREN	112.3	112.7	0.4	112.4	114.5	1.9
2914	FLEISCHVERARBEITUNG(OH.TALGSCHMELZEN U.AE.)	92.8	90.4	-2.6	90.6	89.1	-1.7
3	BAUGEWERBE	84.6	85.4	1.0	84.6	88.8	4.9
30	DAVON:	78.7	79.6	1.1	78.8	83.7	6.9
31	BAUHAUPTGEWERBE 2)	91.7	92.4	0.8	91.6	94.8	3.5
3101	DARUNTER: KLEMPNEREI, GAS-U.WASSERINSTALLATION	89.4	83.8	0.5	83.3	85.4	2.5
3103	INST.V. HEIZUNGS-, KLIMA- U. GESEUNDH.TECHN.ANL.	103.7	104.9	1.2	103.9	109.8	5.7
3105	ELEKTROINSTALLATION	95.1	96.8	1.8	95.7	102.0	6.6
31621	GLASERGENWERBE	104.7	103.8	-0.9	103.5	105.3	1.7
31624/7	MALER- U. LACKIERERGEWERBE, TAPETENKLEBEREI	88.9	89.0	0.2	88.3	89.1	0.9
31631	BAUTISCHLEREI	85.6	85.0	-0.7	84.5	85.2	0.8
3165	FUSSBODEN-, FLIESEN- U. PLATTENLEGEREI	77.0	78.8	2.4	78.1	81.2	4.0
4	HANDEL	100.1	100.0	-0.1	100.0	99.0	-1.1
43	DARUNTER: EINZELHANDEL (EH)	102.3	102.3	0.0	102.4	101.4	-1.0
431	DAVON:	148.8	149.6	0.5	149.8	150.9	0.7
432	EH.M.NAHUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	59.5	56.3	-5.4	56.4	54.0	-4.3
434	EH.M.TEXTILLEN, BEKLEIDG., SCHUHEN, LEDERWAREN	99.3	91.8	-7.7	92.1	92.4	0.4
438	EH.M.ELEKTROTECHN. ERZEUGNissen, MUSIKINSTR.	116.4	117.6	1.0	118.0	114.6	-2.9
433, 435-437, 439	EH.M.FAHRZEUGEN	82.8	82.8	0.0	82.6	83.6	1.3
7	UEBRIGER EINZELHANDEL	136.3	139.6	2.4	138.7	138.7	-0.0
73	DIENSTLEISTUNGEN V. UNTERNEHMEN U. FR. BERUFEN	93.0	91.5	-1.6	91.6	89.1	-2.7
731	DARUNTER: WAESCH., KOERPFLG. U. A. PERSONL. DIENSTL. UND ZWAR:	74.2	73.6	-0.9	73.7	74.3	0.8
7351	WAESCHEREI, REINIGUNG	96.1	94.5	-1.7	94.6	91.6	-3.1
7391	FRISEURGEWERBE	88.5	86.3	-2.5	87.0	84.1	-3.4
74	FOTOGRAFISCHES GEWERBE	175.2	182.8	4.3	181.0	183.3	1.3
7419	GEBAEUDEREINIG., ABFALLBES. U.A. HYGIEN. EINR.	174.0	181.4	4.2	179.7	182.0	1.3

\*) OHNE DIE BESCHAETIGTEN DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTZWEIGE (WZ) REV., FASSUNG FUER DIE HANDWERKSZAHLUNG 1977 (KURZBEZEICHNUNGEN).  
2) FUER DAS BAUHAUPTGEWERBE WERDEN JEWELS DIE ANGABEN DER MONATLICHEN BERICHTERSTATTUNG IM BAUGEWERBE UEBERONOMEN.



NR. DER SYSTE- MATIK 1)	GEWERBEGLIEDERUNG	1988	1989	VERAEND. 1989 GEGEN 1988	1989 1.- 3. VJ	1990 1.- 3. VJ	VERAEND. 1.-3. VJ 1990 GEGEN 1.-3. VJ 1989
1-7	HANDWERK INSGESAMT	97.0	97.9	1.0	97.4	99.6	2.3
1	BAU- UND AUSBAU GEWERBE						
	DARUNTER:						
101,102	MAURER, BETON-, STAHLBETONBAUER UND STRASSENBÄUER 2)	80.7	81.5	1.0	80.7	84.8	5.0
107	ZIMMERER 2)	75.2	76.0	1.1	75.2	79.8	6.1
105	DACHDECKER 2)	75.4	77.5	2.8	75.8	83.0	9.5
106		105.8	109.2	2.2	107.6	112.7	4.8
109	FLIESEN-, PLATTEN- UND MOSAIKLEGER	77.3	79.2	2.5	78.5	81.5	3.9
110	BETONSTEIN- UND TERRAZZOHERSTELLER	55.3	55.0	-0.5	54.7	57.8	5.5
113	STEINMETZEN UND STEINBILDHAUER	87.3	88.3	1.2	88.2	88.1	-0.2
114	STUKKATEURE 2)	86.0	85.7	-0.4	84.9	90.8	7.0
115	MALER UND LACKIERER	90.6	90.5	-0.1	89.8	90.6	0.9
2	METALLGEWERBE	97.8	99.2	1.5	98.6	101.7	3.1
	DARUNTER:						
201	METALLBAUER	97.3	99.3	2.1	98.6	101.9	3.4
204	MASCHINENBAUMECHANIKER	127.3	132.0	3.7	130.5	142.2	8.0
207,207A	MECHANIKER (NAEHMASCHINEN-, ZWEIRADMECH.), KELTEANLAGENBAUER	100.0	104.0	3.9	103.3	107.3	3.9
209	KRAFTFAHRZEUGMECHANIKER	104.2	105.3	1.1	105.3	104.3	-1.0
211	LANDMASCHINENMECHANIKER	83.2	82.4	-1.0	82.3	80.6	-2.1
214,215	KLEMPNER, GAS- UND WASSERINSTALLATEURE	82.8	83.2	0.4	82.7	84.7	2.5
216	ZENTRALHEIZUNGS- UND LUFTUNGSBAUER	110.1	111.7	1.5	110.7	117.0	5.7
218	ELEKTROINSTALLATEURE	81.3	83.0	1.8	81.9	98.1	6.7
222	RADIO- UND FERNSEHTECHNIKER	94.8	95.2	0.4	84.9	96.1	1.2
223	UHRMACHER	80.8	81.2	0.5	80.7	82.4	2.1
3	HOLZGEWERBE	89.4	90.0	0.6	89.4	91.3	2.1
	DARUNTER:						
301	TISCHLER	88.9	89.5	0.6	88.8	90.9	2.2
4	BEKLEIDUNGS-, TEXTIL- UND LEDERGEWERBE	63.2	61.6	-2.5	61.7	60.3	-2.3
	DARUNTER:						
401,402	HERRENSCHNEIDER, DAMENSCHNEIDER	53.0	51.4	-3.2	51.4	49.4	-3.8
413	SCHUHMACHER	59.4	56.5	-4.9	56.8	53.9	-5.1
418	RAUMAUSSATZER	76.2	75.9	-0.3	75.8	76.0	0.2
5	NAHRUNGSMITTELGEWERBE	105.6	104.9	-0.7	104.8	105.2	0.4
	DARUNTER:						
501	BAECKER	116.2	117.1	0.8	116.8	118.9	1.8
502	KONDITOREN	103.7	101.2	-2.4	101.2	102.1	0.8
503	FLEISCHER	95.8	93.8	-2.1	93.9	92.7	-1.3
6	GEWERBE FUER GESUNDHEITS- UND KOERPERPFLEGE SOWIE REINIGUNGSGEWERBE	134.4	137.1	2.0	136.4	135.8	-0.4
	DARUNTER:						
601	AUGENOPTIKER	116.0	114.6	-1.2	115.0	112.0	-2.6
606	ZAHNTECHNIKER	121.4	120.7	-0.6	121.6	116.0	-4.6
607	FRISEURE	96.4	94.9	-1.6	94.9	91.9	-3.2
608,610	TEXTILREINIGER	74.3	73.7	-0.8	73.8	74.4	0.7
611	GEBAEUDEREINIGER	174.9	182.3	4.2	180.7	182.8	1.2
7	GLAS-, PAPIER-, KERAMISCHE UND SONSTIGE GEW.	96.8	96.3	-0.5	96.2	97.2	1.0
	DARUNTER:						
701	GLASER	100.2	99.4	-0.9	99.2	101.1	1.9
707	FOTOGRAFEN	86.0	84.3	-2.0	84.8	82.6	-2.5
709	BUCHDRUCKER, SCHRIFTSETZER, DRUCKER	101.5	102.2	0.7	101.7	103.9	2.1

\*) OHNE DIE BESCHAFTIGTEN DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE.

1) NACH DEM VERZEICHNIS DER GEWERBE, DIE ALS HANDWERK BETRIEBEN WERDEN KOENNEN (ANLAGE A DER HANDWERKSORDNUNG).

2) DIE ANGABEN FUER DIE POSITIONEN WERDEN DER MONATLICHEN BERICHTERSTATTUNG IM BAUHAUPTGEWERBE IN DER GLIEDERUNG  
NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN ENTNUOMEN UND NACH GEWERBEZWEIGEN UMGESCHLUESSELT.

(MESSZAHLEN \*)

ZWEIGEN  
= 100

1988 2.VJ	1988 3.VJ	1988 4.VJ	1989 1.VJ	1989 2.VJ	1989 3.VJ	1989 4.VJ	1990 1.VJ	1990 2.VJ	1990 3.VJ	VERAENDERUNG IN %		NR. DER SYSTE- MATIK 1)
										3. VJ 1990 GEGEN 2. VJ 1990	3. VJ 1990 GEGEN 3. VJ 1989	
96.9	98.9	98.1	96.0	97.2	99.5	99.8	98.6	99.5	101.6	2.1	2.1	1-7
82.2	83.8	81.6	78.1	81.6	83.4	84.3	83.2	85.4	87.2	2.2	4.6	1
77.1	78.2	75.8	72.6	76.3	77.7	79.0	78.2	80.6	82.3	2.1	5.9	107
75.9	77.6	76.4	69.9	78.7	81.5	83.2	81.8	83.1	85.2	2.6	4.6	105
106.4	109.1	110.0	108.6	105.4	107.5	112.2	111.2	113.2	115.3	1.8	7.2	106
76.9	79.3	78.8	76.2	79.0	81.6	81.7	80.1	81.5	84.1	3.1	3.0	109
56.3	57.6	56.4	52.4	55.2	56.6	55.5	56.9	58.6	60.2	2.7	6.4	110
90.5	91.7	85.5	86.5	90.0	90.9	86.2	86.1	89.8	90.3	0.6	-0.6	113
86.6	88.0	87.2	83.2	84.8	86.0	89.1	89.3	91.6	92.7	1.2	7.8	114
91.7	94.7	90.6	86.6	90.7	93.7	91.2	88.6	90.9	93.3	2.6	-0.4	115
96.7	99.1	99.2	98.0	98.0	100.4	101.8	101.1	101.1	103.9	2.8	3.4	2
96.3	98.5	98.3	97.3	98.7	101.0	102.0	101.6	101.3	103.7	2.5	2.7	201
126.7	129.5	129.2	129.0	130.1	135.4	137.7	141.1	143.2	146.6	2.3	8.3	204
100.5	102.2	100.9	102.2	104.2	106.1	106.0	106.4	107.2	110.8	3.3	4.5	207,207A
103.1	105.4	105.6	105.5	104.6	105.8	105.1	104.0	103.3	105.8	2.4	-0.0	209
82.4	83.7	84.1	82.6	80.9	82.8	82.1	79.7	79.7	82.6	3.6	-0.3	211
81.9	84.2	84.2	81.7	82.1	84.2	85.2	83.7	84.4	86.6	2.6	2.9	214,215
108.4	112.4	112.6	109.6	109.3	113.4	116.3	116.0	116.6	120.4	3.3	6.1	216
90.0	92.6	92.3	91.2	91.1	94.4	98.1	97.4	97.3	100.8	3.5	5.7	218
93.2	95.3	96.9	95.2	93.2	95.6	96.9	96.1	94.9	97.3	2.6	1.8	222
78.7	80.8	83.0	80.9	79.6	80.0	85.5	82.5	80.7	82.2	1.9	2.8	223
88.2	90.8	90.9	88.4	88.9	91.2	92.0	90.8	90.8	92.6	2.0	1.6	3
87.7	90.3	90.4	87.9	88.4	90.7	91.5	90.4	90.4	92.2	2.1	1.7	301
62.8	63.0	62.7	61.7	61.3	61.5	61.1	60.6	59.9	59.6	-0.6	-3.2	4
52.3	52.9	52.4	51.5	50.7	51.6	50.8	49.8	48.9	48.6	-0.6	-5.7	401,402
59.2	59.3	58.4	57.0	56.2	56.2	54.6	54.0	53.7	53.5	-0.1	-4.5	413
76.0	75.9	76.3	75.5	75.6	76.4	76.2	76.5	75.8	75.1	-0.3	-1.8	418
105.4	106.1	105.8	104.4	104.6	105.0	105.0	104.4	105.6	106.6	0.9	1.5	5
116.3	117.1	116.6	116.0	117.1	118.2	117.8	117.7	118.6	121.0	1.2	2.4	501
102.8	105.2	103.2	101.1	100.5	101.2	101.1	101.3	102.8	103.4	0.6	2.2	502
95.5	95.9	96.1	93.8	93.4	93.2	93.3	92.2	92.7	93.3	0.7	0.2	503
133.5	136.8	136.5	135.0	135.7	140.7	137.6	134.3	135.3	138.2	2.2	-1.8	6
114.2	118.3	119.2	115.4	113.1	113.6	113.4	112.2	111.0	112.4	1.2	-1.1	601
118.9	123.9	131.6	122.0	117.7	118.5	117.4	115.1	115.0	118.3	2.9	-0.2	606
95.7	96.5	96.7	95.2	93.3	95.7	93.8	92.5	90.7	91.4	0.8	-4.5	607
74.1	75.0	73.1	73.9	74.0	74.0	72.5	74.5	75.0	74.6	-0.6	0.8	608,610
174.2	178.4	177.6	177.2	181.1	189.8	185.1	179.1	182.8	188.0	2.8	-0.9	611
96.5	97.7	97.6	96.0	95.6	96.5	97.0	96.7	97.0	98.6	1.6	2.2	7
100.1	101.7	100.7	98.6	98.9	99.7	99.9	100.9	100.8	102.9	2.0	3.3	701
85.1	86.4	87.2	85.2	84.2	82.5	83.1	82.2	82.1	84.0	2.4	1.8	707
101.3	102.3	102.2	101.5	100.7	103.5	104.2	103.0	104.1	104.9	0.8	1.3	708





NR. DER SYSTE- MATIK 1)	GEWERBEGLIEDERUNG	1988	1989	VERAEND. 1989 GEGEN 1988	1989 1.- 3. VJ	1990 1.- 3. VJ	VERAEND. 1.-3. VJ 1990 GEGEN 1.-3. VJ 1989
1-7	HANDWERK INSGESAMT	155.7	166.0	6.6	156.4	174.7	11.7
1	BAU- UND AUSBAU GEWERBE	143.1	156.6	9.4	142.1	161.7	13.8
DARUNTER:							
101, 102	MAURER, BETON-, STAHLBETONBAUER UND STRASSENBAUER 2)	138.1	152.7	10.6	138.5	158.1	14.2
105	ZIMMERER 2)	119.0	135.4	13.8	121.1	145.5	20.2
106	DACHECKER 2)	171.4	187.2	9.2	167.4	193.1	15.4
109	FLIESEN-, PLATTEN- UND MOSAIKLEGER	121.5	133.8	10.1	121.3	134.9	11.2
110	BETONSTEIN- UND TERRAZZOHERSTELLER	109.7	119.8	9.2	115.4	130.6	13.3
113	STEINMETZEN UND STEINBILDHAUER	145.0	150.8	4.0	142.9	153.7	7.6
114	STUKKATEURE 2)	164.9	172.2	4.4	157.4	184.0	16.9
115	MALER UND LACKIERER	162.5	172.4	6.1	158.0	171.8	8.8
2	METALLGEWERBE	181.5	197.0	8.6	187.4	212.5	13.4
DARUNTER:							
201	METALLBAUER	182.1	201.3	10.5	188.1	205.2	9.1
204	MASCHINENBAUMECHANIKER	222.0	256.3	15.4	240.9	278.7	15.7
207, 207A	MECHANIKER (NAEHMASCHINEN-, ZWEIRADMECH.), KÄLTEANLAGENBAUER	158.7	181.5	14.4	181.0	203.1	12.2
209	KRAFTFAHRZEUGMECHANIKER	212.9	230.5	8.3	230.0	263.6	14.6
211	LANDMASCHINENMECHANIKER	120.6	124.5	3.2	122.6	136.9	11.7
214, 215	KLEMPNER, GAS- UND WASSERINSTALLATEURE	133.4	143.2	7.3	127.7	140.8	10.2
216	ZENTRALHEIZUNGS- UND LÜFTUNGSBAUER	173.6	184.1	6.1	162.9	188.6	15.8
218	ELEKTROINSTALLATEURE	161.0	176.9	9.3	158.9	178.8	12.5
222	RADIO- UND FERNSEHTECHNIKER	150.3	154.9	3.1	136.1	157.7	15.8
223	UHRMACHER	128.2	130.2	1.5	107.9	117.8	9.2
3	HOLZGEWERBE	148.5	158.5	6.7	145.8	162.8	11.6
DARUNTER:							
301	TISCHLER	147.8	157.8	6.7	145.3	162.5	11.8
4	BEKLEIDUNGS-, TEXTIL- UND LEDERGEWERBE	101.7	103.6	1.9	98.0	103.1	5.2
DARUNTER:							
401, 402	HERRENSCHNEIDER, DAMENSCHNEIDER	80.1	83.6	4.3	82.2	83.5	1.6
413	SCHUHMACHER	100.4	96.1	-4.2	93.1	95.3	2.3
418	RAUMAUSSTATTER	110.6	114.9	3.8	106.3	114.2	7.4
5	NAHRUNGSMITTELGEWERBE	122.1	126.0	3.2	122.6	129.9	6.0
DARUNTER:							
501	BAECKER	144.8	147.9	2.1	145.9	152.6	4.6
502	KONDITOREN	142.1	143.9	1.2	138.9	149.4	7.5
503	FLEISCHER	110.6	115.0	4.0	111.1	118.4	6.6
6	GEWERBE FUER GESUNDHEITS- UND KOERPERPFLEGE SOWIE REINIGUNGSGEWERBE	187.7	170.9	-8.9	167.9	177.8	5.9
DARUNTER:							
601	AUGENOPTIKER	189.0	150.1	-20.5	146.4	158.0	8.0
606	ZAHNTECHNIKER	223.9	148.4	-33.7	143.7	153.3	6.6
607	FRISEURE	169.9	157.6	2.2	166.1	170.0	2.3
608, 610	TEXTILREINIGER	121.0	122.5	1.2	121.3	126.6	4.4
611	GEBAEUDEREINIGER	214.3	229.8	7.2	225.7	245.6	8.8
7	GLAS-, PAPIER-, KERAMISCHE UND SONSTIGE GEW.	169.4	178.5	6.0	166.4	183.8	10.5
DARUNTER:							
701	GLASER	155.3	167.1	7.6	148.9	170.7	14.7
707	FOTOGRAFEN	127.7	130.0	1.8	126.6	129.0	1.9
709	BUCHDRUCKER, SCHRIFTSETZER, DRUCKER	216.9	230.3	6.1	216.5	238.6	10.2

\*) OHNE DEN UMSATZ DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE, OHNE UMSATZSTEUER.

\*\*) BASIS JEWELS: VJ D 76=100, HJ D 76=100, JAHR 76=100.

1) NACH DEM VERZEICHNIS DER GEWERBE, DIE ALS HANDWERK BETRIEBEN WERDEN KOENNEN (ANLAGE A DER HANDWERKSORDNUNG).

2) DIE ANGABEN FUER DIE POSITIONEN WERDEN DER MONATLICHEN BERICHTERSTATTUNG IM BAUHauptGEWERBE IN DER GLIEDERUNG NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN ENTNUOMEN UND NACH GEWERBEZWEIGEN UMGESCHLUSSELT.



## 5. BESCHAETIGTE UND UMSATZ NACH LAENDERN \*)

5.1 MESSZAHLEN 1976 = 100

3. VJ. 1990

NR. DER SYSTE- MATIK	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG GEWERBEGLIEDERUNG	BUND	SCHW.	HMB	NDSA	BRM	NW	HESS	RHPF	BAWUE	BAY	SAAR	BLN(W)
-------------------------------	--	------	-------	-----	------	-----	----	------	------	-------	-----	------	--------

## B E S C H A E F T I G T E 1)

HANDWERK INSGESAMT 101.6 106.6 95.0 106.9 84.1 97.1 99.6 89.4 103.4 105.1 106.2 117.5

## WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

2	VERARBEITENDES GEWERBE	99.0	121.6	86.6	106.7	87.0	97.0	89.8	93.3	102.0	89.2	103.6	88.3
3	BAUGEWERBE	91.2	85.6	79.1	86.3	71.4	84.2	94.4	82.7	97.9	97.3	97.1	128.0
4	HANDEL	100.0	74.9	134.4	137.3	77.5	86.5	147.2	44.3	80.0	104.4	109.7	161.9
7	DIENSTLEISTG. VON UNTER- NEHMEN UND FREIEN BERUFEN	141.3	158.1	125.9	168.1	115.6	132.0	125.2	120.8	151.4	151.1	135.5	137.1

## GEWERBEGRUPPEN

1	BAU- UND AUSBAUGEWERBE	87.2	83.0	66.9	83.3	72.2	80.8	86.7	82.4	91.3	93.7	96.2	126.3
2	METALLGEWERBE	103.9	115.8	101.7	111.2	80.5	96.8	106.0	94.5	103.5	107.1	113.0	121.2
3	HOLZGEWERBE	92.7	98.7	81.3	99.6	97.8	84.9	85.3	77.8	98.7	104.6	75.0	61.1
4	BEKLEIDUNGS-, TEXTIL- UND LEDERGEWERBE	59.6	61.1	65.9	55.0	57.3	58.1	47.2	53.5	59.0	69.0	45.2	52.8
5	NAHRUNGSMITTELGEWERBE	106.6	120.5	92.5	110.9	95.5	104.4	115.8	84.8	111.3	106.0	109.2	91.7
6	GEWERBE FUER GESUNDHEITS- UND KOERPERPFLEGE SOWIE REINIGUNGSGEWERBE	138.2	151.6	119.8	166.3	107.2	130.7	124.6	117.7	147.7	144.4	134.0	134.8
7	GLAS-, PAPIER-, KERAMISCHE SOWIE SONSTIGE GEWERBE	98.5	103.3	90.3	82.1	78.8	97.1	87.9	73.8	111.7	99.5	118.5	99.7

## U M S A T Z 2)

HANDWERK INSGESAMT 188.6 200.8 154.3 203.0 150.3 170.5 193.1 174.2 184.1 211.3 195.1 209.7

## WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

2	VERARBEITENDES GEWERBE	180.6	231.7	150.7	185.1	138.1	175.6	158.6	196.6	180.6	187.4	192.2	145.9
3	BAUGEWERBE	191.1	174.5	150.2	185.7	142.6	163.2	198.3	179.6	204.1	229.6	193.1	249.3
4	HANDEL	206.7	137.1	170.0	340.3	183.8	178.7	318.7	63.2	139.6	235.5	211.2	433.2
7	DIENSTLEISTUNGEN VON UNTER- NEHMEN UND FREIEN BERUFEN	198.0	227.6	172.3	211.8	148.5	170.8	187.8	182.7	243.4	207.2	168.9	195.7

## GEWERBEGRUPPEN

1	BAU- UND AUSBAUGEWERBE	187.5	172.6	120.8	190.1	166.9	162.9	183.3	180.1	186.2	226.2	199.2	252.7
2	METALLGEWERBE	226.4	261.9	185.2	272.4	163.3	204.9	238.0	217.0	210.3	248.4	241.0	252.2
3	HOLZGEWERBE	167.3	176.2	146.9	185.1	148.1	155.5	156.6	145.2	167.6	197.0	119.8	94.3
4	BEKLEIDUNGS-, TEXTIL- UND LEDERGEWERBE	104.1	86.2	124.0	96.6	99.1	94.1	98.5	100.1	95.7	129.3	64.5	85.8
5	NAHRUNGSMITTELGEWERBE	135.0	175.4	131.1	128.2	102.0	133.5	156.3	105.5	125.0	140.1	164.4	109.4
6	GEWERBE FUER GESUNDHEITS- UND KOERPERPFLEGE SOWIE REINIGUNGSGEWERBE	181.7	191.7	145.0	205.2	127.6	165.5	177.8	160.0	210.0	186.7	174.6	181.7
7	GLAS-, PAPIER-, KERAMISCHE SOWIE SONSTIGE GEWERBE	190.9	168.5	193.0	137.3	112.1	184.4	163.5	126.2	209.8	205.9	198.3	225.8

\*) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE

1) AM 30.09.1976 = 100

2) VIERTELJAHRSDURCHSCHNITT 1976 = 100

5 BESCHAFTIGTE UND UMSATZ NACH LAENDERN \*)  
5.2 VERAENDERUNGEN GEGENUEBER VORJAHRESZEITRAUM  
3. V.J. 1990

NR. DER SYSTE- MATIK	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG GEWERBEGLIEDERUNG	BUND	SCHN	HMB	NDSA	BRM	NW	HESS	RHFF	BAWUE	BAY	SAAR	BLN(W)
<b>B E S C H A E F T I G T E</b>													
	HANDWERK INSGESAMT	2.1	3.7	1.7	2.0	1.9	3.2	2.5	-1.3	1.2	1.7	2.5	5.3
		<b>WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN</b>											
2	VERARBEITENDES GEWERBE	1.8	3.2	2.0	2.2	0.9	2.8	0.6	-0.2	0.9	2.4	0.2	3.0
3	BAUGEWERBE	4.7	6.9	4.3	4.9	5.4	7.7	6.7	-0.1	2.9	2.4	3.9	10.2
4	HANDEL	0.1	2.8	-4.5	3.1	8.1	-3.8	1.6	-6.2	-2.6	1.3	2.9	7.6
7	DIENSTLEISTG. VON UNTER- NEHMEN UND FREIEN BERUFEN	-1.7	-1.6	-0.2	-3.4	-4.1	-1.8	-2.0	-6.3	-0.9	-0.9	4.4	-0.3
		<b>GEWERBEGRUPPEN</b>											
1	BAU- UND AUSBAUGEWERBE	4.6	6.4	3.2	6.0	6.7	7.3	9.2	-1.4	2.6	2.0	2.3	9.7
2	METALLGEWERBE	3.4	5.3	4.7	4.2	3.9	5.8	1.9	1.2	2.2	2.0	5.2	8.4
3	HOLZGEWERBE	1.6	5.8	2.8	1.8	6.4	2.2	1.3	-1.4	-0.7	2.7	-0.3	-2.4
4	BEKLEIDUNGS-, TEXTIL- UND LEDERGEWERBE	-3.2	-6.9	-0.5	-7.1	-9.1	-1.4	-7.0	0.8	-6.6	-0.4	-2.0	0.8
5	NAHRUNGSMITTELGEWERBE	1.5	3.6	-0.1	0.9	1.9	1.8	0.8	-0.7	-0.5	3.4	-2.1	5.0
6	GEWERBE FUER GESUNDHEITS- UND KÖRPERPFLEGE SOWIE REINIGUNGSGEWERBE	-1.8	-1.7	-0.5	-3.1	-4.1	-1.9	-2.3	-6.2	-0.6	-1.0	4.4	-0.4
7	GLAS-, PAPIER-, KERAMISCHE SOWIE SONSTIGE GEWERBE	2.2	2.5	-4.9	-3.1	-3.5	4.7	-2.2	-1.5	3.4	3.3	-3.5	0.9
		<b>U M S A T Z</b>											
	HANDWERK INSGESAMT	13.8	22.9	12.2	17.7	15.7	14.4	12.4	10.6	10.7	13.3	11.2	22.0
		<b>WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN</b>											
2	VERARBEITENDES GEWERBE	13.7	24.0	10.2	19.0	8.7	15.0	8.8	12.9	10.1	13.5	13.3	23.7
3	BAUGEWERBE	12.2	20.4	12.4	12.3	10.8	14.6	12.6	8.7	12.0	8.7	8.6	17.5
4	HANDEL	21.6	45.0	20.2	32.6	37.6	16.6	21.8	-0.0	11.1	24.2	11.6	89.6
7	DIENSTLEISTUNGEN VON UNTER- NEHMEN UND FREIEN BERUFEN	5.6	8.8	8.0	3.2	4.9	4.4	5.0	12.5	4.0	7.4	6.0	6.2
		<b>GEWERBEGRUPPEN</b>											
1	BAU- UND AUSBAUGEWERBE	12.3	20.4	5.9	13.8	11.6	13.7	18.1	6.0	11.7	9.3	7.4	15.0
2	METALLGEWERBE	19.2	28.6	16.5	28.0	26.6	20.6	13.5	17.0	14.1	19.5	14.1	35.4
3	HOLZGEWERBE	8.4	17.8	14.4	7.5	-7.2	11.8	4.6	12.2	4.4	7.9	2.5	1.5
4	BEKLEIDUNGS-, TEXTIL- UND LEDERGEWERBE	4.6	3.9	10.0	3.6	-10.8	0.7	10.8	-3.7	4.3	6.0	-0.8	19.2
5	NAHRUNGSMITTELGEWERBE	6.6	23.2	6.3	6.8	-1.0	5.5	4.8	1.1	1.8	7.7	16.6	20.0
6	GEWERBE FUER GESUNDHEITS- UND KÖRPERPFLEGE SOWIE REINIGUNGSGEWERBE	8.7	10.2	11.0	7.1	9.3	9.0	7.4	8.6	7.8	10.3	11.3	8.7
7	GLAS-, PAPIER-, KERAMISCHE SOWIE SONSTIGE GEWERBE	8.2	-5.4	16.8	1.5	-5.1	9.5	8.0	11.8	7.2	10.2	-14.1	22.7

\*) OHNE HANDWERKLICHE NEBENBETRIEBE

## SAISONBEREINIGUNG \*) NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

## 6 HÄNDWERK INSGESAMT

6.1 BESCHAFTIGTE 1) DES HANDWERKS  
1000

JAHR	QUARTAL	ORIGINALWERTE		SAISONBEREINIGTE WERTE		GLATTE KOMPONENTE	
		PROZENTUALE VERAENDERUNG		PROZ. VERAEND.			
		GEGENUEBER		GEGENUEBER			
		VORJ. QUARTAL	VORQUARTAL		VORQUARTAL		
1987	1	3511.2	-0.1	-4.2	3625.4	-0.2	3629.8
	2	3624.1	0.2	3.2	3632.0	0.2	3631.5
	3	3722.7	0.1	2.7	3640.4	0.2	3634.7
	4	3667.4	0.0	-1.5	3635.9	-0.1	3635.6
1988	1	3528.4	0.5	-3.8	3624.2	-0.3	3631.5
	2	3627.6	0.1	2.8	3637.2	0.4	3632.1
	3	3702.3	-0.5	2.1	3638.3	0.0	3639.5
	4	3674.5	0.2	-0.8	3646.5	0.2	3649.0
1989	1	3596.1	1.9	-2.1	3662.1	0.4	3655.5
	2	3641.7	0.4	1.3	3659.1	-0.1	3664.4
	3	3726.5	0.7	2.3	3675.6	0.5	3684.6
	4	3737.1	1.7	0.3	3709.2	0.9	3708.6
1990	1	3691.0	2.6	-1.2	3743.9	0.9	3734.0
	2	3726.0	2.3	0.9	3745.3	0.0	3752.9
	3	3804.8	2.1	2.1	3759.3	0.4	3766.6

6.2 UMSATZ 2) DES HANDWERKS  
MILL. DM

JAHR	QUARTAL	ORIGINALWERTE		SAISONBEREINIGTE WERTE		GLATTE KOMPONENTE	
		PROZENTUALE VERAENDERUNG		PROZ. VERAEND.			
		GEGENUEBER		GEGENUEBER			
		VORJ. QUARTAL	VORQUARTAL		VORQUARTAL		
1987	1	68446.9	2.3	-33.1	85387.0	-1.4	86287.8
	2	86388.1	3.0	26.2	87303.1	2.2	87406.2
	3	90704.8	3.9	5.0	88988.1	1.9	88942.2
	4	106527.1	4.1	17.4	90769.3	2.0	80338.5
1988	1	75267.1	10.0	-29.3	91301.6	0.6	91331.4
	2	90919.2	5.2	20.8	91694.6	0.4	92086.8
	3	94664.1	4.4	4.1	93846.9	2.3	93481.1
	4	109462.0	2.8	15.6	94689.4	0.9	95043.0
1989	1	82313.1	9.4	-24.8	96658.1	2.1	96474.9
	2	98049.3	7.8	19.1	98498.2	1.9	97813.8
	3	98530.1	4.1	0.5	98513.7	0.0	99452.4
	4	115847.6	5.9	17.7	101585.3	3.1	101772.8
1990	1	91960.4	11.7	-20.7	105583.0	3.9	104711.1
	2	107424.4	9.6	16.8	107280.6	1.6	108276.8
	3	112101.1	13.8	4.4	112280.7	4.7	111787.8

\*) SAISONBEREINIGUNG (OHNE KALENDERTAEGLICHE) VON QUARTALSWERTEN MIT HILFE DES BERLINER VERFAHRENS (VERSION 4).  
1) OHNE DIE BESCHAFTIGTEN DER HANDEWKLICHEN NEBENBETRIEBE, BESCHAFTIGTENSTAND AM JEWELIGEN VIERTELJAHRESEND.

2) OHNE DEN UMSATZ DER HANDEWKLICHEN NEBENBETRIEBE. OHNE UMSATZSTEUER.

SAISONBEREINIGUNG \*) NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

7 VERARBEITENDES GEWERBE  
7.1 BESCHAFTIGTE 1) DES HANDWERKS  
1000

JAHR	QUARTAL	ORIGINALWERTE		SAISONBEREINIGTE WERTE		GLATTE KOMPONENTE	
		PROZENTUALE VERAENDERUNG		PROZ. VERAEND.			
		GEGENUEBER		GEGENUEBER			
		VORJ. QUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL		
1987	1	1341.7	0.1	-2.1	1358.0	-0.1	1358.7
	2	1348.9	0.3	0.5	1359.8	0.1	1359.6
	3	1375.6	0.1	2.0	1361.6	0.1	1361.3
	4	1374.4	0.3	-0.1	1362.7	0.1	1363.3
1988	1	1351.2	0.7	-1.7	1365.1	0.2	1364.9
	2	1356.8	0.6	0.4	1366.7	0.1	1366.4
	3	1378.3	0.2	1.6	1367.5	0.1	1368.1
	4	1382.2	0.6	0.3	1371.6	0.3	1369.9
1989	1	1359.2	0.6	-1.7	1369.6	-0.1	1370.1
	2	1361.1	0.3	0.1	1370.5	0.1	1370.7
	3	1382.1	0.3	1.5	1372.9	0.2	1373.6
	4	1385.6	0.2	0.3	1375.9	0.2	1378.6
1990	1	1379.6	1.5	-0.4	1388.2	0.9	1385.3
	2	1384.4	1.7	0.3	1393.3	0.4	1392.9
	3	1407.6	1.8	1.7	1399.0	0.4	1399.3

7.2 UMSATZ 2) DES HANDWERKS  
MILL. DM

JAHR	QUARTAL	ORIGINALWERTE		SAISONBEREINIGTE WERTE		GLATTE KOMPONENTE	
		PROZENTUALE VERAENDERUNG		PROZ. VERAEND.			
		GEGENUEBER		GEGENUEBER			
		VORJ. QUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL		
1987	1	34594.1	2.6	-19.5	38754.5	-0.4	39024.8
	2	40148.4	3.4	16.1	39675.5	2.4	39513.0
	3	39304.0	3.2	-2.1	39938.3	0.7	40015.6
	4	44961.2	4.6	14.4	40531.3	1.5	40505.9
1988	1	37084.9	7.2	-17.5	41124.2	1.5	40976.5
	2	41370.9	3.0	11.6	41113.2	0.0	41441.7
	3	41426.1	5.4	0.1	42257.3	2.8	42095.9
	4	47361.3	5.3	14.3	42931.1	1.6	42671.7
1989	1	39064.2	6.3	-17.5	42722.6	-0.5	43009.9
	2	43989.5	6.3	12.6	43804.3	2.5	43461.0
	3	42796.5	3.3	-2.7	43763.4	-0.1	44025.8
	4	48915.6	3.3	14.3	44601.4	1.9	44935.3
1990	1	43431.7	11.2	-11.2	46836.0	5.0	46191.2
	2	47605.7	8.2	9.6	47280.8	0.9	47764.4
	3	48662.2	13.7	2.2	49631.6	5.0	49314.3

\*) SAISONBEREINIGUNG (OHNE KALENDERTAEGLICHEN) VON QUARTALSWERTEN MIT HILFE DES BERLINER VERFAHRENNS (VERSION 4).  
1) OHNE DIE BESCHAFTIGTEN DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE, BESCHAFTIGTENSTAND AM JEWELIGEN VIERTELJAHRSENDE.  
2) OHNE DEN UMSATZ DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE. OHNE UMSATZSTEUER.

## SAISONBEREINIGUNG \*) NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

## B BAUGEWERBE

8.1 BESCHAETIGTE 1) DES HANDWERKS  
1000

JAHR	QUARTAL	ORIGINALWERTE		SAISONBEREINIGTE WERTE		GLATTE KOMPONENTE	
		PROZENTUALE VERAENDERUNG		PROZ. VERAEND.			
		GEGENUEBER		GEGENUEBER			
		VORJ. QUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL		
1987	1	1275.2	-1.5	-8.7	1362.7	-0.8	1366.1
	2	1372.2	-1.3	7.6	1362.2	0.0	1361.6
	3	1412.2	-1.5	2.9	1361.5	-0.1	1358.7
	4	1376.3	-1.5	-2.5	1356.9	-0.3	1355.5
1988	1	1271.4	-0.3	-7.6	1342.2	-1.1	1348.5
	2	1355.1	-1.2	6.6	1348.6	0.5	1345.4
	3	1387.7	-1.7	2.4	1350.8	0.2	1348.1
	4	1361.6	-1.1	-1.9	1346.1	-0.4	1350.5
1989	1	1312.5	3.2	-3.6	1356.4	0.8	1351.5
	2	1351.4	-0.3	3.0	1352.5	-0.3	1355.8
	3	1385.7	-0.1	2.6	1360.8	0.6	1371.3
	4	1409.5	3.5	1.7	1393.8	2.4	1391.2
1990	1	1390.6	6.0	-1.3	1422.4	2.1	1412.4
	2	1415.3	4.7	1.8	1418.6	-0.3	1427.6
	3	1451.3	4.7	2.5	1431.7	0.9	1437.7

8.2 UMSATZ 2) DES HANDWERKS  
MILL. DM

JAHR	QUARTAL	ORIGINALWERTE		SAISONBEREINIGTE WERTE		GLATTE KOMPONENTE	
		PROZENTUALE VERAENDERUNG		PROZ. VERAEND.			
		GEGENUEBER		GEGENUEBER			
		VORJ. QUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL		
1987	1	19927.2	3.0	-53.2	31155.3	-2.7	31635.0
	2	29582.0	2.2	48.5	31813.5	2.1	32059.9
	3	35744.5	4.3	20.8	32929.9	3.5	32765.8
	4	44039.5	3.5	23.2	33810.7	2.7	33528.1
1988	1	23313.3	17.0	-47.1	33858.0	0.1	33907.5
	2	31985.0	8.1	37.2	33970.0	0.3	34041.1
	3	36906.5	3.3	15.4	34653.4	2.0	34487.2
	4	44144.4	0.2	19.6	34652.9	0.0	35137.0
1989	1	26668.6	14.4	-39.6	36268.5	4.7	35940.0
	2	35254.2	10.2	32.2	36814.7	1.5	36646.6
	3	38741.6	5.0	9.9	37086.9	0.7	37577.0
	4	48152.9	9.1	24.3	38869.1	4.8	38747.3
1990	1	30757.2	15.3	-36.1	40052.3	3.0	39980.9
	2	39875.5	13.1	29.6	40958.0	2.3	41192.9
	3	43452.9	12.2	9.0	42055.9	2.7	42252.9

\*) SAISONBEREINIGUNG (OHNE KALENDERTAEGLICHE) VON QUARTALSWERTEN MIT HILFE DES BERLINER VERFAHRENS (VERSION 4).  
1) OHNE DIE BESCHAETIGTEN DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE, BESCHAETIGTENSTAND AM JEWELIGEN VIERTELJAHRESSENDE.  
2) OHNE DEN UMSATZ DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE. OHNE UMSATZSTEUER.

SAISONBEREINIGUNG \*) NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

9 BAUHAUPTBEWERBE

9.1 BESCHAFTIGTE 1) DES HANDWERKS  
1000

JAHR	QUARTAL	ORIGINALWERTE		SAISONBEREINIGTE WERTE		GLATTE KOMPONENTE	
		PROZENTUALE VERAENDERUNG		PROZ. VERAEND.			
		GEGENUEBER		GEGENUEBER			
		VORJ. QUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL		
1987	1	628.9	-2.4	-12.5	692.0	-1.5	695.6
	2	707.8	-1.8	12.5	692.9	0.1	692.0
	3	721.2	-2.4	1.9	691.0	-0.3	689.5
	4	701.0	-2.4	-2.8	688.6	-0.3	687.5
1988	1	628.1	-0.1	-10.4	678.4	-1.5	682.8
	2	694.9	-1.8	10.6	683.2	0.7	681.0
	3	706.3	-2.1	1.6	685.5	0.3	683.3
	4	690.3	-1.5	-2.3	681.8	-0.5	684.9
1989	1	659.3	5.0	-4.5	688.7	1.0	685.0
	2	689.7	-0.7	4.6	684.5	-0.6	687.0
	3	702.2	-0.6	1.8	689.6	0.7	696.9
	4	719.2	4.2	2.4	711.1	3.1	709.8
1990	1	711.6	7.9	-1.1	731.8	2.9	723.9
	2	730.2	5.9	2.6	726.8	-0.7	733.8
	3	745.2	6.1	2.1	736.2	1.3	740.2

9.2 UMSATZ 2) DES HANDWERKS  
MILL. DM

JAHR	QUARTAL	ORIGINALWERTE		SAISONBEREINIGTE WERTE		GLATTE KOMPONENTE	
		PROZENTUALE VERAENDERUNG		PROZ. VERAEND.			
		GEGENUEBER		GEGENUEBER			
		VORJ. QUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL		
1987	1	8719.5	0.3	-62.8	16350.3	-5.4	16792.8
	2	15791.8	1.3	81.1	16835.1	3.0	17008.4
	3	20092.0	3.8	27.2	17586.7	4.5	17454.0
	4	23948.7	2.9	19.2	18199.5	3.5	17995.0
1988	1	11189.6	28.3	-59.3	18160.6	-0.2	18286.1
	2	17421.4	10.3	55.7	18276.4	0.6	18287.3
	3	20780.6	3.4	19.3	18711.5	2.4	18573.0
	4	23598.6	-1.5	13.6	18564.5	-0.8	18978.2
1989	1	13749.0	22.9	-41.7	19811.5	6.7	19462.8
	2	19294.1	10.7	40.3	19851.3	0.2	19798.3
	3	21549.1	3.7	11.7	19971.1	0.6	20347.6
	4	26995.9	10.2	20.6	21158.7	5.9	21078.8
1990	1	16123.3	17.3	-38.0	21896.6	3.5	21858.6
	2	22307.4	15.6	38.4	22568.1	3.1	22598.6
	3	24333.2	12.9	9.1	22985.2	1.9	23200.5

\*) SAISONBEREINIGUNG (OHNE KALENDERTAEGLICHE) VON QUARTALSWERTEN MIT HILFE DES BERLINER VERFAHRENS (VERSION 4).  
1) OHNE DIE BESCHAFTIGTEN DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE, BESCHAFTIGTENSTAND AM JEWELIGEN VIERTELJAHRESENDE.  
2) OHNE DEN UMSATZ DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE. OHNE UMSATZSTEUER.

SAISONBEREINIGUNG \*) NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

10 AUSBAUWERBE

10.1 BESCHAFTIGTE 1) DES HANDWERKS  
1000

JAHR	QUARTAL	ORIGINALWERTE		SAISONBEREINIGTE WERTE		GLATTE KOMPONENTE	
		PROZENTUALE VERAENDERUNG		PROZ. VERAEND.			
		GEGENUEBER		GEGENUEBER			
		VORJ. QUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL		
1987	1	646.4	-0.5	-4.8	670.6	0.0	670.4
	2	664.3	-0.8	2.8	669.1	-0.2	669.7
	3	691.0	-0.3	4.0	670.8	0.3	669.3
	4	675.3	-0.5	-2.3	668.2	-0.4	668.0
1988	1	643.4	-0.5	-4.7	663.8	-0.7	665.7
	2	660.3	-0.6	2.6	665.4	0.2	664.4
	3	681.4	-1.4	3.2	665.4	0.0	664.8
	4	671.3	-0.6	-1.5	664.3	-0.2	665.6
1989	1	653.2	1.5	-2.7	667.7	0.5	666.5
	2	661.7	0.2	1.3	668.0	0.0	668.8
	3	683.5	0.3	3.3	671.2	0.5	674.4
	4	690.3	2.8	1.0	682.7	1.7	681.4
1990	1	679.1	4.0	-1.6	690.7	1.2	688.5
	2	685.1	3.5	0.9	691.8	0.2	693.9
	3	706.0	3.3	3.1	695.5	0.5	697.5

10.2 UMSATZ 2) DES HANDWERKS  
MILL. DM

JAHR	QUARTAL	ORIGINALWERTE		SAISONBEREINIGTE WERTE		GLATTE KOMPONENTE	
		PROZENTUALE VERAENDERUNG		PROZ. VERAEND.			
		GEGENUEBER		GEGENUEBER			
		VORJ. QUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL		
1987	1	11207.7	5.2	-41.5	14803.9	0.3	14839.8
	2	13790.2	3.3	23.0	14977.3	1.2	15051.4
	3	15652.5	5.0	13.5	15346.5	2.5	15312.7
	4	20090.8	4.9	28.4	15610.0	1.7	15533.1
1988	1	12123.8	8.2	-39.7	15696.8	0.6	15671.3
	2	14563.7	5.6	20.1	15693.5	0.0	15753.7
	3	16125.7	3.0	10.7	15942.1	1.6	15814.1
	4	20545.8	2.3	27.4	16088.4	0.9	16157.7
1989	1	12919.6	6.6	-37.1	16457.1	2.3	16477.0
	2	15960.1	9.6	23.5	16963.4	3.1	16848.3
	3	17192.5	6.6	7.7	17116.8	0.9	17229.4
	4	22157.0	7.8	28.9	17710.4	3.5	17668.5
1990	1	14633.9	13.3	-34.0	18155.7	2.6	18122.3
	2	17568.1	10.1	20.1	18391.9	1.3	18594.3
	3	19119.7	11.2	8.8	19070.7	3.7	19052.4

\*) SAISONBEREINIGUNG (OHNE KALENDERTAEGLICHE) VON QUARTALSWERTEN MIT HILFE DES BERLINER VERFAHRENS (VERSION 4).  
 1) OHNE DIE BESCHAFTIGTEN DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE, BESCHAFTIGTENSTAND AM JEWELIGEN VIERTELJAHRESENDE.  
 2) OHNE DEN UMSATZ DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE, OHNE UMSATZSTEUER.

**SAISONBEREINIGUNG \*) NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN**

**11 HANDEL**

**11.1 BESCHAETIGTE 1) DES HANDWERKS  
1000**

JAHR	QUARTAL	ORIGINALWERTE		SAISONBEREINIGTE WERTE		GLATTE KOMPONENTE	
		PROZENTUALE VERAENDERUNG		PROZ. VERAEND.			
		GEGENUEBER		GEGENUEBER			
		VORJ. QUARTAL	VORQUARTAL		VORQUARTAL		
1987	1	209.8	-3.0	-3.0	211.5	-1.4	212.0
	2	208.3	-2.6	-0.7	210.4	-0.5	210.6
	3	212.3	-2.5	1.9	210.2	-0.1	210.2
	4	211.7	-2.2	-0.3	210.4	0.1	211.0
1988	1	211.1	0.6	-0.3	212.4	1.0	212.4
	2	212.7	2.1	0.8	214.3	0.9	213.8
	3	216.5	2.0	1.8	216.0	0.3	214.9
	4	216.2	2.1	-0.1	215.1	0.0	215.1
1989	1	214.0	1.4	-1.0	214.9	-0.1	214.5
	2	211.7	-0.5	-1.1	213.3	-0.7	213.4
	3	213.2	-1.5	0.7	212.0	-0.6	212.4
	4	213.1	-1.4	0.0	211.8	-0.1	211.6
1990	1	210.5	-1.6	-1.2	211.2	-0.3	211.2
	2	209.9	-0.9	-0.3	211.5	0.1	211.5
	3	213.4	0.1	1.7	212.3	0.4	211.9

**11.2 UMSATZ 2) DES HANDWERKS  
MILL. DM**

JAHR	QUARTAL	ORIGINALWERTE		SAISONBEREINIGTE WERTE		GLATTE KOMPONENTE	
		PROZENTUALE VERAENDERUNG		PROZ. VERAEND.			
		GEGENUEBER		GEGENUEBER			
		VORJ. QUARTAL	VORQUARTAL		VORQUARTAL		
1987	1	10392.4	0.2	-19.3	11733.7	-1.2	11857.8
	2	12824.3	3.5	23.4	11994.8	2.2	12014.8
	3	11732.7	4.7	-8.5	12237.9	2.0	12188.6
	4	13451.8	4.5	14.7	12502.2	2.2	12382.1
1988	1	11098.2	6.8	-17.5	12350.0	-1.2	12486.5
	2	13561.2	5.7	22.2	12627.2	2.2	12622.2
	3	12272.5	4.6	-9.5	12907.2	2.2	12865.0
	4	13741.1	2.2	12.0	13021.4	0.9	13150.1
1989	1	12620.4	13.7	-8.2	13533.4	3.9	13389.9
	2	14584.9	7.5	15.6	13681.7	1.1	13521.1
	3	12743.1	3.8	-12.6	13436.9	-1.8	13616.9
	4	14482.5	5.4	13.6	13850.6	3.1	13805.8
1990	1	13579.9	7.6	-6.2	14338.9	3.5	14198.2
	2	15526.6	6.5	14.3	14653.8	2.2	14917.2
	3	15491.0	21.6	-0.2	16121.3	10.0	15756.0

\*) SAISONBEREINIGUNG (OHNE KALENDERTAEGLICHE) VON QUARTALSWERTEN MIT HILFE DES BERLINER VERFAHRENS (VERSION 4).  
 1) OHNE DIE BESCHAETIGTEN DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE, BESCHAETIGTENSTAND AM JEWELIGEN VIERTELJAHRESende.  
 2) OHNE DEN UMSATZ DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE. OHNE UMSATZSTEUER.

## SAISONBEREINIGUNG \*) NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

## 12 DIENSTLEISTUNGEN VON UNTERNEHMEN UND FREIEN BERUFS

12.1 BESCHAETIGTE 1) DES HANDWERKS  
1000

JAHR	QUARTAL	ORIGINALWERTE		SAISONBEREINIGTE WERTE		GLATTE KOMPONENTE	
		PROZENTUALE VERAENDERUNG		PROZ. VERAEND.			
		GEGENUEBER		GEGENUEBER			
		VORJ. QUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL		
1987	1	682.1	3.1	0.3	690.9	1.3	690.7
	2	692.4	4.0	1.5	697.4	0.9	697.3
	3	720.2	4.0	4.0	704.6	1.0	702.1
	4	702.6	3.3	-2.4	703.5	-0.2	703.5
1988	1	692.4	1.5	-1.5	702.2	-0.2	703.3
	2	700.5	1.2	1.2	705.2	0.4	704.1
	3	717.3	-0.4	2.4	702.5	-0.4	706.1
	4	712.0	1.3	-0.7	711.3	1.3	711.1
1989	1	708.0	2.3	-0.6	718.9	1.1	717.1
	2	715.1	2.1	1.0	720.4	0.2	722.0
	3	743.1	3.6	3.9	727.5	1.0	725.0
	4	726.5	2.0	-2.2	725.3	-0.3	725.0
1990	1	708.0	0.0	-2.5	719.7	-0.8	722.6
	2	714.1	-0.1	0.9	719.5	0.0	718.5
	3	730.2	-1.7	2.3	713.9	-0.8	715.3

12.2 UMSATZ 2) DES HANDWERKS  
MILL. DM

JAHR	QUARTAL	ORIGINALWERTE		SAISONBEREINIGTE WERTE		GLATTE KOMPONENTE	
		PROZENTUALE VERAENDERUNG		PROZ. VERAEND.			
		GEGENUEBER		GEGENUEBER			
		VORJ. QUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL	VORQUARTAL		
1987	1	3464.6	2.0	-9.3	3664.4	-0.3	3691.2
	2	3751.7	3.9	8.3	3740.3	2.1	3738.9
	3	3843.7	4.4	2.5	3799.3	1.6	3790.9
	4	3980.8	4.3	3.6	3842.2	1.1	3840.1
1988	1	3697.8	6.7	-7.1	3886.3	1.1	3878.6
	2	3917.4	4.4	5.9	3900.7	0.4	3907.6
	3	3974.6	3.4	1.5	3942.9	1.1	3947.2
	4	4116.9	3.4	3.6	3996.4	1.4	3996.9
1989	1	3880.9	5.0	-5.7	4044.9	1.2	4046.4
	2	4128.1	5.4	6.4	4106.8	1.5	4095.3
	3	4160.6	4.7	0.8	4136.3	0.7	4142.0
	4	4294.4	4.9	3.2	4182.5	1.1	4192.3
1990	1	4105.5	5.8	-4.4	4260.6	1.9	4246.6
	2	4319.5	4.6	5.2	4292.0	0.7	4305.2
	3	4395.3	5.6	1.8	4370.4	1.8	4365.3

\*) SAISONBEREINIGUNG (OHNE KALENDERTAEGLICHE) VON QUARTALSWERTEN MIT HILFE DES BERLINER VERFAHRENS (VERSION 4).

1) OHNE DIE BESCHAETIGTEN DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE, BESCHAETIGTENSTAND AM JEWELIGEN VIERTELJAHRESende.

2) OHNE DEN UMSATZ DER HANDWERKLICHEN NEBENBETRIEBE. OHNE UMSATZSTEUER.





## II

## Insolvenzen im Handwerk\*)

Nr. der Syste- matik 1)	Wirtschaftsgliederung Länder	1986	1987	1988	1989	1990			
						1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.
0 - 7	Handwerk insgesamt .....	2 148	1 866	1 596	1 329	312	308	266	
2	Verarbeitendes Gewerbe .....	519	465	421	347	87	74	80	
	darunter:								
24	Stahl-, Maschinen- u. Fahrzeugbau, H. v. ADV-Einfachungen	129	118	113	95	27	21	24	
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, H. v. EBM-Waren usw. ....	49	51	54	49	10	11	11	
26	Holz-, Papier- u. Druckgewerbe .....	130	98	91	51	14	17	14	
27	Leder-, Textil- u. Bekleidungsgewerbe .....	44	41	34	35	6	7	7	
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung .....	58	51	55	48	14	8	12	
3	Baugewerbe .....	1 172	1 027	851	723	150	169	125	
30	Bauhauptgewerbe .....	694	620	496	459	92	97	66	
31	Ausbau gewerbe .....	478	407	355	264	58	72	59	
4	Handel .....	215	160	149	115	39	17	21	
7	Dienstleistung v. Unternehmen u. Freien Berufen .....	214	192	152	119	28	42	38	
0,1,5,6	Übr. Wirtschaftsbereiche .....	28	22	23	25	8	6	2	
	Schleswig-Holstein .....	44	45	53	46	9	12	6	
	Hamburg .....	4	2	-	-	-	-	-	
	Niedersachsen .....	196	193	203	165	41	41	31	
	Bremen .....	52	39	34	22	1	7	5	
	Nordrhein-Westfalen .....	616	560	461	408	93	81	73	
	Hessen .....	90	83	41	23	3	9	4	
	Rheinland-Pfalz .....	93	60	65	69	12	13	19	
	Baden-Württemberg .....	410	322	292	155	33	24	38	
	Bayern .....	398	358	276	274	72	76	54	
	Saarland .....	113	77	55	55	11	15	15	
	Berlin (West) .....	132	127	116	112	37	30	21	

\*) Auszug aus der Fachserie 2, Reihe 4.1.

1) Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev.,

Fassung für die Handwerkszählung 1977 (Kurzbezeichnungen).





Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen von Ergebnissen  
für das Handwerk

Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes

Titel	Fach- serie	Reihe	Erschei- nungs- folge
Handwerkszählung 1977 Heft 1 Methodische Einführung; Unternehmen nach Wirtschaftszweigen	4	Sonderheft	
Handwerkszählung 1977 Heft 2 Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen	4	Sonderheft	
Handwerkszählung 1977 Heft 3 Unternehmen nach Gewerbezweigen; Nebenbetriebe	4	Sonderheft	
Handwerkszählung 1977 Regionale Verteilung des Handwerks	4	Sonderheft	
Handwerksberichterstattung Beschäftigte und Umsatz im Handwerk 1978, 1979	4	S. 3	
Handwerksberichterstattung Beschäftigte und Umsatz im Handwerk	4	7.1	vierteljährlich
Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe	4	5.1	jährlich
Arbeiterverdienste im Handwerk	16	3	halbjährlich
Kostenstruktur im Handwerk	2	1.1	vierjährlich

Veröffentlichungen anderer Stellen

Bundesminister für Wirtschaft (BMWi)  
Bericht über die Lage des Handwerks im Jahr 1989

Rheinisch-Westfälisches Institut für Wirtschaftsforschung (RWI) Essen  
RWI Handwerksberichte

Zentralverband des Deutschen Handwerks  
Jahresbericht "Handwerk 1989"

Handwerkskammern  
Zahl der Betriebe (einschließlich Nebenbetriebe) siehe:  
Handwerksrollenstatistik der Handwerkskammern